

C.H.BECK

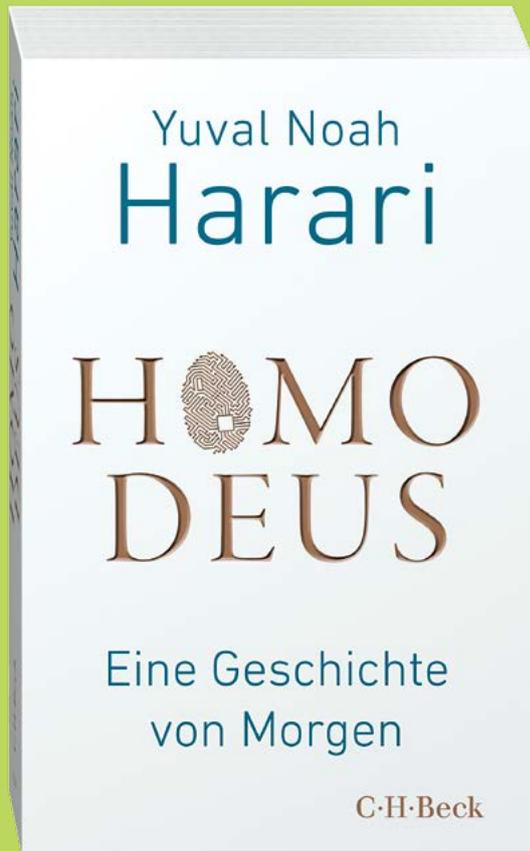
P A P E R B A C K

GESELLSCHAFT
GESCHICHTE
POLITIK
KULTUR

FRÜHJAHR 2021



Bestseller



Gesamtauflage über 1 Million Exemplare

Broschiert | € 14,95[D] | € 15,40[A]
978-3-406-72786-3
Lieferbar



Broschiert | € 14,95[D] | € 15,40[A]
978-3-406-73968-2
Lieferbar



- 42 ALEIDA ASSMANN *Die Wiedererfindung der Nation*
- 33 HERMANN EHMANN *Läuft!*
- 9 EVA GRUBEROVÁ | HELMUT ZELLER *Diagnose: Judenhass*
- 27 HARALD HAARMANN *Die seltsamsten Sprachen der Welt*
- 13 HILKJE HÄNEL *Wer hat Angst vorm Feminismus?*
- 39 ELKE HARTMANN *Frauen in der Antike*
- 21 WOLFGANG HUBER *Dietrich Bonhoeffer*
- 11 IBRAM X. KENDI *Gebrandmarkt*
- 7 CHRISTOF KNEER *Die Hansi Flick Story*
- 29 JAMES LOVELOCK *Novozän*
- 34 KARL-HEINZ LUDWIG *Eine kurze Geschichte des Klimas*
- 3 MICHAEL LÜDERS *Die scheinheilige Supermacht*
- 15 JONAS LÜSCHER | MICHAEL ZICHY (HRSG.) *Der populistische Planet*
- 35 CHRISTOF MAUCH (HRSG.) *Die Präsidenten der USA*
- 17 ARMIN NASSEHI *Muster*
- 5 HERIBERT PRANTL *Not und Gebot*
- 38 STEFAN REBENICH *Die 101 wichtigsten Fragen: Antike*
- 25 GUSTAV SEIBT *Goethe und Napoleon*
- 19 VOLKER ULLRICH *Acht Tage im Mai*
- 41 GERRIT WALTHER *Staatenkonkurrenz und Vernunft*
- 37 WOLFGANG WELSCH *Glanzmomente der Philosophie*
- 31 RUDI WESTENDORP *Alt werden, ohne alt zu sein*
- 43 HEINRICH AUGUST WINKLER *Der lange Weg nach Westen*
- 23 ROBERT M. ZOSKE *Flamme sein!*
- 44 *Jahrestage*
- 45 *Bestseller*
- 48 *Liefer- und Zahlungsbedingungen*

Unsere Partner:





MICHAEL LÜDERS

war lange Jahre Nahost-Korrespondent der Wochenzeitung DIE ZEIT. Er ist Präsident der Deutsch-Arabischen Gesellschaft, in Nachfolge des verstorbenen Peter Scholl-Latour. Als Nahost-Experte und Bestsellerautor ist er häufiger Gast in Hörfunk und Fernsehen. Bei C.H.Beck sind von ihm erschienen: «Tage des Zorns» (2011) über die arabische Revolution, «Iran: der falsche Krieg» (2012), «Wer den Wind sät» (2019), «Die den Sturm ernten» (2019), «Armageddon im Orient» (2019) sowie die Thriller «Never Say Anything» (2016) und «Die Spur der Schakale» (2020).

Macht und Medien – eine schonungslose Analyse von Michael Lüders

War Donald Trump bloß ein Betriebsunfall? Ein hässlicher Fleck auf einer ansonsten weißen Weste? Und ist jetzt alles wieder in bester Ordnung? Michael Lüders warnt vor transatlantischen Illusionen und zeigt, warum wir aus dem Schatten der USA her austreten müssen.

Die USA gelten als Garant für Demokratie und Menschenrechte. Doch für «Werte» einzutreten, ist nur die eine Seite der Medaille. Auf der anderen steht eine brutale Machtpolitik. Seit dem Zweiten Weltkrieg haben die Amerikaner weltweit zahlreiche Regierungen gestürzt. Vor allem fortschrittliche, auch demokratisch gewählte. Stets auf Kosten der Bevölkerung. So geschehen etwa in Iran 1953, Guatemala 1954 oder Chile 1973. 2003 marschierten sie mit ihren Verbündeten im Irak ein und präsentierten gefälschte Beweise als Kriegsgrund. Hunderttausende Iraker starben, das Land stürzte ins Chaos. Dennoch verfährt die amerikanische Mär vom selbstlosen Hegemon. Auch deswegen, weil unsere Medien die Unterteilung der Welt in Gut und Böse selten infrage stellen. Und viel zu oft mit zweierlei Maß messen, wie auch hiesige Politiker. Michael Lüders zeigt in seinem neuen Buch an konkreten Beispielen, wie leicht die Öffentlichkeit durch gezieltes Meinungsmanagement zu manipulieren ist. Gestern im Irak-Krieg, heute in der Konfrontation mit dem Iran, mit Russland und China. Doch die USA sind eine Weltmacht im Niedergang. Europa muss sich fragen, wie es seine Interessen in einer sich wandelnden Welt wahrnehmen kann. Wir können uns die Rolle als Juniorpartner Washingtons auf Dauer nicht mehr leisten.

LIEFERBAR



978-3-406-75157-8



978-3-406-74532-4



«Die USA sind kein selbstloser Hegemon,
sondern ein Imperium.»



**SPIEGEL
Bestseller-
Autor**

- Wie soll sich Europa in einer Zeit der Machtverschiebungen positionieren?
- Wir können uns die Rolle als Juniorpartner der USA nicht mehr leisten
- Meinungsmanagement – warum wir die Welt in Gut und Böse einteilen
- Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

Paket 24/20

incl. Plakat

978-3-406-90942-9

Paket 12/10

incl. Plakat

978-3-406-90943-6

MICHAEL LÜDERS
DIE SCHEINHEILIGE
SUPERMACHT
Warum wir aus dem Schatten
der USA heraustreten müssen

2021 | 288 Seiten
KLAPPENBROSCHUR
€ 14,95[D] | € 15,40[A] (bp 6427)

978-3-406-76839-2
Erscheint am 18. März
ORIGINALAUSGABE



**HERIBERT PRANTL**

war lange Jahre Leiter des Ressorts Innenpolitik und Mitglied der Chefredaktion der Süddeutschen Zeitung.

Wie mit Angst Politik gemacht wird – Heribert Prantl über Demokratie in Zeiten der Pandemie

Im Kampf gegen die Corona-Pandemie ergreifen Staaten weltweit Maßnahmen, die ansonsten nur in Kriegszeiten denkbar wären. Es werden beispiellose Einschränkungen der Freiheit beschlossen und umgesetzt. Doch die aktuelle Notlage ist das eine, die Gebote des Grundgesetzes sind das andere. Geht mit Corona alles? Müssen auch die Grundrechte in Quarantäne, um das Virus zu besiegen?

Heribert Prantl erzählt in seinem neuen Buch vom Leben im Ausnahmezustand und den Lehren daraus. Dabei durchmisst er das Spannungsfeld von Not und Gebot. Grundrechte heißen Grundrechte, weil sie immer gelten, auch im Katastrophenfall, gerade dann. Wenn Grundrechte in Notzeiten weichen müssten, dann wären sie keine. Die Angst vor dem Virus darf nicht benutzt werden, um diese abzuschaffen. Doch nicht jede Freiheitseinschränkung ist auch eine Verletzung der Grundrechte. Die Politik muss abwägen, Maß halten und die Verhältnismäßigkeit der Mittel wahren. Sie muss die Bürger vor dem Virus schützen und zugleich vor Schäden am Betriebssystem Demokratie. Prantls Buch zeigt, wie mit Angst Politik gemacht wird. Es zeigt aber auch, wie man mit der Besinnung auf Grundrechte und Grundwerte eine gute Zukunft bauen kann. Es ist ein Buch zur Lage der Nation, das vor neuem Nationalismus und dem Gift des Populismus warnt. Und es ist ein Buch, das zeigt, was die Zivilgesellschaft zivil und frei macht.

«Grundrechte heißen Grundrechte,
weil sie immer gelten – gerade in Krisenzeiten.»



- Denkanstöße aus Coronien
- Wie man die Menschen vor dem Virus schützt, ohne die Demokratie zu beschädigen
- Warum die Verhältnismäßigkeit der Mittel gewahrt bleiben muss
- Das Infektionsschutzgesetz steht nicht über dem Grundgesetz
- Eine Streitschrift für die Grundrechte
- Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

Paket 8/7

978-3-406-90945-0

HERIBERT PRANTL
NOT UND GEBOT
Grundrechte in Quarantäne

2021 | 224 Seiten
KLAPPENBROSCHUR
€ 18,-[D] | € 18,50[A] (bp 6442)

978-3-406-76895-8
Erscheint am 18. März
ORIGINALAUSGABE





© Getty Images



CHRISTOF KNEER

ist der Fußball-Chef der Süddeutschen Zeitung. Hansi Flick beobachtet und begleitet er seit vielen Jahren. Nur wenige kennen den FC Bayern und seinen neuen Erfolgstrainer so gut wie er.

Geschichte eines Fußballwunders

Frankfurt, 2. November 2019: Der FC Bayern verliert 1:5 gegen Eintracht Frankfurt. Einen Tag später wird Niko Kovac entlassen und Hansi Flick, der ewige Mann im Hintergrund, übernimmt «bis auf weiteres». Lissabon, 23. August 2020: Hansi Flick gewinnt mit dem FC Bayern die Champions League und damit das zweite «Triple» der Vereinsgeschichte.

Dazwischen liegen 36 Spiele und eine der unglaublichsten Erfolgsgeschichten der Fußballgeschichte. Christof Kneer lässt den Leser noch einmal mitfiebern und erzählt die Hansi Flick Story mit viel Witz und Charme aus einer intimen Kenntnis der Ereignisse und Personen heraus. Er beschreibt die Spiele, analysiert das Erfolgsrezept und fragt, wie Flick zu dem wurde, der er heute ist. Dabei entsteht das inspirierende Porträt eines Menschen, der mit seiner bescheidenen, konzentrierten, menschlichen Art zum Vorbild geworden ist. Es ist eine Art modernes Märchen, eine Cinderella-Story: vom unterschätzten Assistenten zum Welttrainer. Fast wie das Drehbuch für einen Hollywood-Film, dessen Autor man der kitschigen Überzeichnung zeihen würde, wenn die Geschichte nicht wahr wäre.

«Erfolg ist kein Besitz, er ist nur gemietet,
und die Miete wird jeden Tag fällig.»

Hansi Flick



- **Vom Assistenten zum Triple-Sieger: eine unglaubliche, aber wahre Geschichte**
- **Der Sympathieträger Hansi Flick und das Geheimnis seines Erfolges**
- **Zum Mitfiebern: Ein Fußballwunder in 36 Spielen**
- **Geschrieben mit viel Witz und Hintergrundwissen**
- **Eine inspirierende Lektüre, nicht nur für Fußballfans**

Paket 24/20

incl. Plakat

978-3-406-90952-8

Paket 12/10

incl. Plakat

978-3-406-90953-5

CHRISTOF KNEER
DIE HANSI FLICK STORY
Geschichte eines
Fußballwunders

2021 | 208 Seiten
KLAPPENBROSCHUR
€ 16,95[D] | € 17,50[A] (bp 6443)

978-3-406-76937-5
Erscheint am 13. Mai
ORIGINALAUSGABE





EVA GRUBEROVÁ

arbeitet als Autorin und freie Journalistin; sie ist Referentin in der KZ Gedenkstätte Dachau und leitet Workshops zur NS-Geschichte, Rechtsextremismus und Antisemitismus für Jugendliche am Max-Mannheimer-Studienzentrum. Von ihr und Helmut Zeller erschienen bei C.H.Beck «Taxi am Shabbat. Eine Reise zu den letzten Juden Osteuropas» (2017) und «Geboren im KZ» (2016).



HELMUT ZELLER

leitet seit vielen Jahren die Dachauer Redaktion der Süddeutschen Zeitung. Bei C.H.Beck ist von ihm erschienen: «Ich sang für die SS. Mein Weg vom Ghetto zum israelischen Geheimdienst» (2018), die Erinnerungen des Shoah-Überlebenden Abba Naor, der seit 2017 Vizepräsident des Comité International de Dachau ist.

Wie Jüdinnen und Juden in Deutschland den Antisemitismus erleben – Eine Reportage

Bis vor wenigen Jahren hieß es in Deutschland stets, jüdisches Leben sei ein selbstverständlicher Teil der Normalität. Aber spätestens nach dem Überfall auf die Synagoge in Halle 2019 und der massiven Ausbreitung von antisemitischen Verschwörungsmythen in der Corona-Krise bekam dieses Bild tiefe Risse. Was erleben Jüdinnen und Juden in ihrem Alltag in Deutschland?

Eva Gruberová und Helmut Zeller sind durch Deutschland gereist und haben zugehört – von Rostock über Berlin bis Dortmund und nach München, mit einem Abstecher nach Wien. Dabei zeigt sich, dass Juden hierzulande kein normales Leben führen können, es sei denn, man hält Polizei und Sicherheitszäune vor jüdischen Kindergärten, Brandanschläge auf Synagogen, Hakenkreuze auf Schulbänken, «Jude» als Schimpfwort auf dem Pausenhof, antisemitische Klatschchats, zerstörte Grabsteine, perfide Witze, Hitlergrüße und Schüler-Selfies an KZ-Gedenkstätten für etwas, das zur deutschen Normalität gehört.

Juden sind nicht erst seit Halle, sondern seit Jahrzehnten Ziel rechtsextremer Angriffe und Mordanschläge. Sie erleben Übergriffe und Anfeindungen auch aus muslimisch geprägten Milieus, die oft selbst unter Rassismus leiden. Was aber viele nicht sehen: Antisemitismus kam und kommt aus der «bürgerlichen Mitte». Die Reportagen, Interviews und Analysen machen sichtbar, dass der Juden Hass tief in der Gesellschaft verwurzelt ist – und uns alle angeht.

LIEFERBAR



978-3-406-71297-5

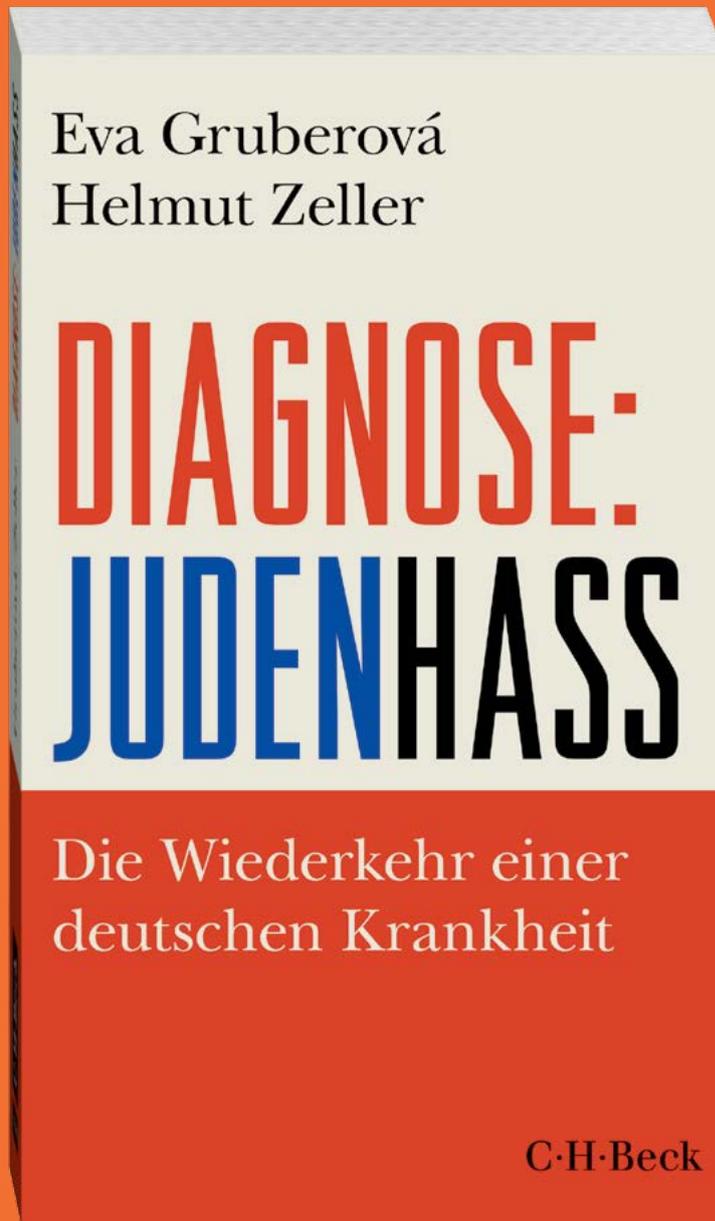


978-3-406-69083-9



«Die Demokratiefähigkeit der Deutschen wird sich an ihrem Umgang mit den Juden im Land messen lassen müssen.»

John McCloy, von 1949 bis 1952 US-amerikanischer Hochkommissar in Deutschland



- Das Erstarren des Antisemitismus geht uns alle an
- Dieses Buch gibt den Jüdinnen und Juden in Deutschland eine Stimme
- Ein Plädoyer für das Zuhören
- Die Autoren stehen für Veranstaltungen zur Verfügung

EVA GRUBEROVÁ
HELMUT ZELLER
DIAGNOSE: JUDENHASS
Die Wiederkehr einer
deutschen Krankheit

2021 | 256 Seiten mit
4 Abbildungen
KLAPPENBROSCHUR
€ 16,95[D] | € 17,50[A] (bp 6396)

978-3-406-75589-7
Erscheint am 18. März
ORIGINALAUSGABE





Charlotte, North Carolina, USA, 21.09.2016. © dpa



© Getty Images

IBRAM X. KENDI

Ibram X. Kendi ist Professor und Direktor des Center for Antiracist Research an der Boston University. 2016 erhielt er für «Gebrandmarkt» den National Book Award. 2020 wählte das Time Magazine ihn zu den «100 most influential people» des Jahres.

«Eine ... wuchtige und wütende Geschichte des Rassismus in den USA»

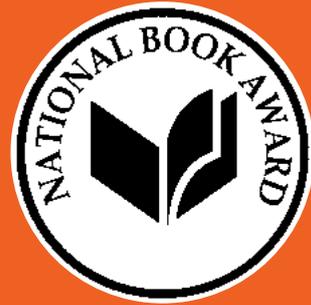
René Aguigah, Deutschlandfunk Kultur

Wenn Sie Amerikaner sind und schwarz, dann ist ihre Chance, von der Polizei erschossen zu werden, höher als wenn sie weiß sind. 21-mal höher. Obwohl die USA sich rühmen, ein post-rassistisches Land zu sein und sogar einen farbigen Präsidenten gewählt haben, sitzt der Rassismus tief. Dieses zornige Buch ist die Geschichte einer nationalen Schande – so intensiv, dass es weh tut.

In einer rasanten Tour de Force erzählt der junge amerikanische Historiker Ibram X. Kendi die wahre Geschichte des Rassismus in Amerika – von den Puritanern bis zu Black Lives Matter. Er zeigt, dass der Rassismus nicht nur aus den trüben Quellen von Ignoranz und Hass aufsteigt, sondern von Anfang an dazu diente, Diskriminierung zu rechtfertigen und plausibel zu machen. Sein Buch führt uns durch eine erschreckende Geschichte voller Gewalt, Dummheit und Arroganz. Die Vorstellung, dass Schwarze minderwertig sind und selber schuld an ihrer schlechten Lage, hat sich so tief in die kulturelle DNA der Vereinigten Staaten eingeschrieben, dass der Rassismus bis heute allgegenwärtig ist – das ist die bittere Bilanz dieses brillanten Buches.

«Ibram X. Kendi entlarvt die Vorstellung
von einer postethnischen Gesellschaft als Illusion.»

Boris Peter, Tagesspiegel



- National Book Award –
jetzt als Taschenbuch
- Die wahre Geschichte des
Rassismus in Amerika –
von den Puritanern bis zu
Black Lives Matter
- «Ein Buch, so schmerzhaft
wie innovativ.» *DIE ZEIT*

IBRAM X. KENDI
GEBRANDMARKT
Die wahre Geschichte des
Rassismus in Amerika

Aus dem Amerikanischen von
Heike Schlatterer und
Susanne Röckel
2021 | 608 Seiten | Broschiert

€ 20,-[D] | € 20,60[A] (bp 6429)
978-3-406-76448-6
Erscheint am 27. Januar





© mauritius images | Werner Bachmeier | imageBROKER



© privat

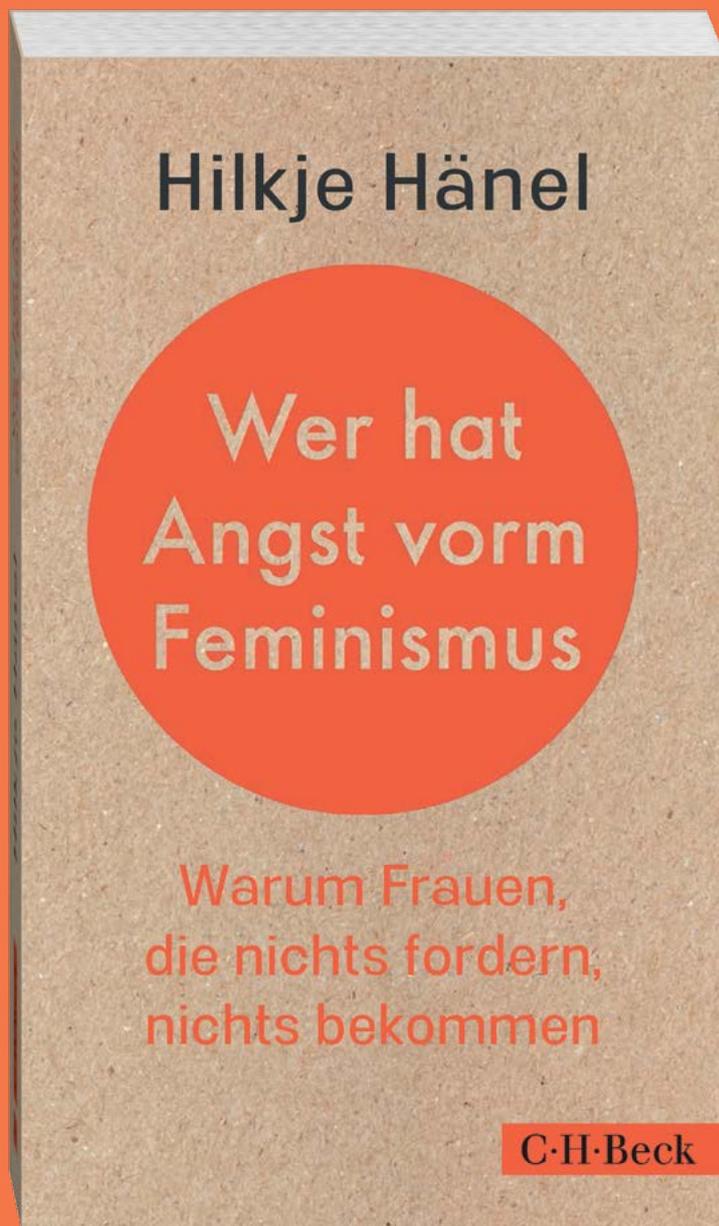
HILKJE HÄNEL

ist feministische Philosophin und Schriftstellerin.

Warum Frauen, die nichts fordern, nichts bekommen

Feminismus – das ist nicht nur für Männer, sondern auch für einige Frauen immer noch ein bedrohliches Wort, selbst oder gerade in Zeiten von #MeToo. Liegt das daran, dass viele gar nicht wissen, was Feminismus ist und worauf er hinarbeitet? Gibt es den einen Feminismus? Was hat Feminismus eigentlich mit Sexismus zu tun? Und was mit unseren Beziehungen?

Offener Frauenhass ist in unserer Gesellschaft mittlerweile weitgehend geächtet. Aber auch nach über fünfzehn Jahren mit einer Frau an der Regierungsspitze sind wir noch längst nicht in der Gleichberechtigung angekommen. Im Gegenteil: Weiterhin strukturiert Sexismus geschlechtsspezifische Alltagserfahrungen, bis hinein in unsere Intimbeziehungen, wo die Grenzen zwischen Lust und sexueller Gewalt schnell verschwimmen. Die Philosophin und Schriftstellerin Hilkje Hänel deckt die Mechanismen sexueller Objektifizierung und männlichen Anspruchsdenkens auf. Sie zeigt, wie Frauen oft in die sexistischen Alltagsstrukturen verstrickt sind, an denen auch viele Männer leiden. Ihr zugängliches Buch ist das Plädoyer für einen Feminismus, von dem alle etwas haben – und vor dem niemand Angst haben muss.



- Hilkje Hänel deckt sexistische Alltagsstrukturen auf
- Ein Plädoyer für einen Feminismus, von dem alle etwas haben
- Für die Leserinnen und Leser von Margarete Stokowski
- Die Autorin steht für Veranstaltungen zur Verfügung

HILKJE HÄNEL
WER HAT ANGST VORM
FEMINISMUS?
Warum Frauen, die nichts
fordern, nichts bekommen

2021 | 144 Seiten
KLAPPENBROSCHUR
€ 12,95[D] | € 13,40[A] (bp 6353)

978-3-406-74181-4
Erscheint am 18. März
ORIGINALAUSGABE





Sept. 2018: Brasilien protestiert gegen den Präsidentschaftskandidaten Jair Bolsonaro
© mauritius images | Cintia Erdens Paiva | Alamy



© Geri Born

JONAS LÜSCHER

ist Schriftsteller. Seine Novelle «Frühling der Barbaren» entwickelte sich zum Bestseller, stand auf der Longlist für den Deutschen Buchpreis und war nominiert für den Schweizer Buchpreis. Sie wurde inzwischen in rund 20 Sprachen übersetzt. Lüscher's Roman «Kraft» gewann den Schweizer Buchpreis. Jonas Lüscher erhielt außerdem u.a. den Hans-Fallada-Preis und den Prix Franz Hessel.



© privat

MICHAEL ZICHY

ist Außerordentlicher Professor für Philosophie an der Universität Salzburg.

Von Budapest bis Rio – unser populistisch infizierter Planet

Hat die «Elite» tatsächlich den Kontakt zum «Volk» verloren? Was bedeutet es wirklich, die Ängste der Menschen ernst zu nehmen? Was verbirgt sich hinter der Floskel «Das muss man doch noch sagen dürfen»? Eine internationale Gruppe von Denkerinnen und Denkern stellt die gängigen Erzählungen der Populisten in unterschiedlichen Ländern zur Debatte.

Rechte und linke Populisten auf der ganzen Welt eint dieselbe Erzählung: Der Staat befinde sich in der Hand einer abgehobenen, globalistisch denkenden, meist urbanen Elite, die den Kontakt zu den «normalen» Bürgerinnen und Bürgern längst verloren habe und die alltäglichen Sorgen des «Volkes» gar nicht mehr nachvollziehen könne. Sie aber, die Populisten, gehörten nicht zu dieser Elite und sie würden daher als einzige die Ängste der Bürgerinnen und Bürger verstehen, offen artikulieren und ernst nehmen. Der Schriftsteller Jonas Lüscher und der Philosoph Michael Zichy haben eine diverse Gruppe zusammengestellt, um den Gemeinsamkeiten, aber auch den Unterschieden zwischen den vielen Erscheinungsformen des Populismus unter den Vorzeichen unterschiedlicher gesellschaftlicher, ökonomischer und religiöser Bedingungen nachzuspüren. In globalen Gesprächen zwischen Budapest, Kairo, Brasilia, Nairobi, Moskau, Salzburg und Zürich ist so ein Buch über einen populistisch infizierten Planeten entstanden. Es zeigt, warum sich die Welt vielerorts in Aufruhr befindet – und was es konkret bedeutet, in einem bestimmten Land unter einer populistischen Regierung leben zu müssen.

Mit Beiträgen von Jonas Lüscher, Michael Zichy, Maria Stepanova, Youssef Rakha, Yvonne Owuor, Carol Pires, Naren Bedide und Ágnes Heller.



- Populismus – ein globales Phänomen
- Wie Populisten auf der ganzen Welt mit den Ängsten der Menschen spielen
- Warum die selbst-ernannten Volksversther so gefährlich sind
- Die Autoren stehen für Veranstaltungen zur Verfügung

JONAS LÜSCHER
MICHAEL ZICHY (HRSG.)
DER POPULISTISCHE PLANET
Berichte aus einer Welt in Aufruhr

2021 | 176 Seiten
KLAPPENBROSCHUR
€ 16,-[D] | € 16,50[A] (bp 6437)

978-3-406-76705-0
Erscheint am 13. Mai
ORIGINALAUSGABE





ARMIN NASSEHI

ist Professor für Allgemeine Soziologie und Gesellschaftstheorie an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Seit 2012 ist er Herausgeber der Kulturzeitschrift «Kursbuch».

Armin Nassehis radikale Theorie der digitalen Gesellschaft

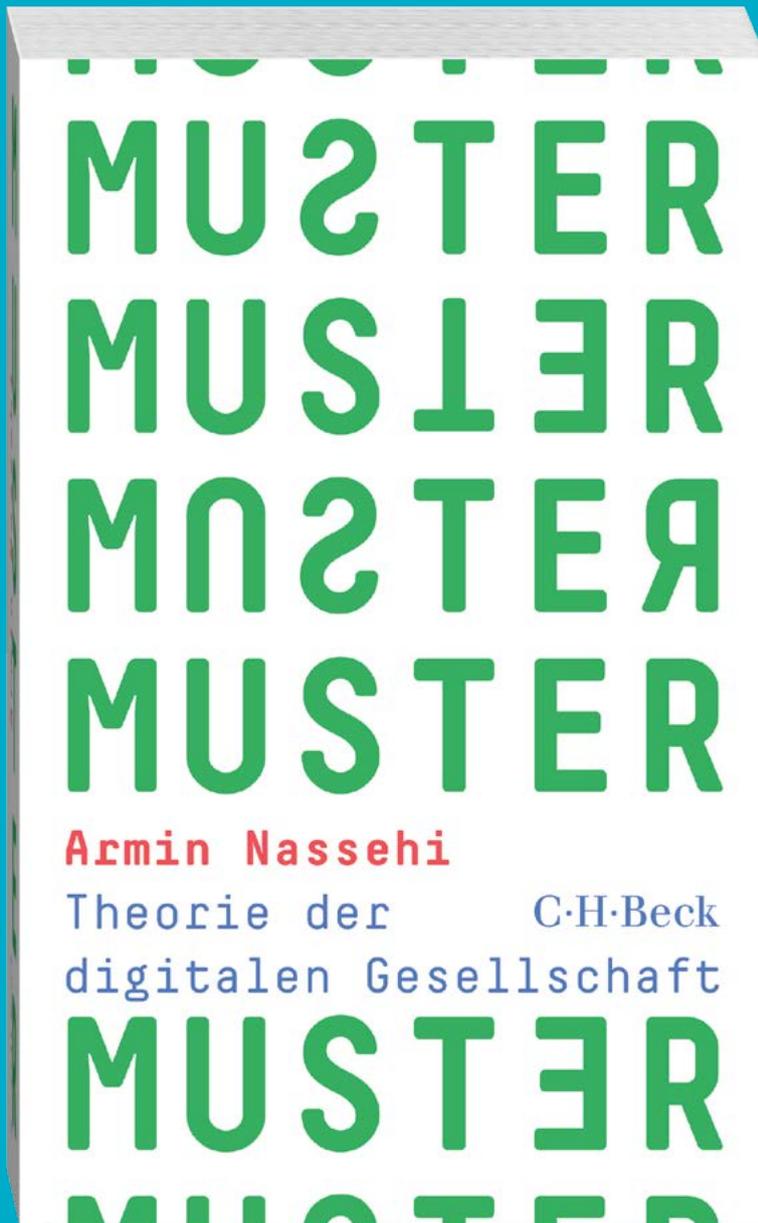
Wir denken, der Siegeszug der digitalen Technik habe die Welt innerhalb weniger Jahre revolutioniert. Unsere zwischenmenschlichen Beziehungen, unsere Arbeit und sogar der Ausgang demokratischer Wahlen: Alles folge komplett anderen Regeln, seit es das Internet, die sozialen Medien und die diversen Gadgets der großen Technik-Konzerne gibt. In seiner neuen Gesellschaftstheorie dreht der Soziologe Armin Nassehi den Spieß um und zeigt jenseits von Panik und Verharmlosung, dass die Digitalisierung nur eine besonders ausgefeilte technische Antwort auf eine Frage ist, die sich in modernen Gesellschaften schon immer gestellt hat.

«Muster» folgt mit seiner hermeneutischen Tiefenschärfe den großen Gesellschaftsstudien eines Adorno, Habermas, Luhmann, Bourdieu ... Wenn es so klug und unterhaltsam passiert wie hier, könnte Gesellschaftswissenschaft wieder eine echte Leitdisziplin sein.»
Marc Reichwein, Die Welt

«Viele Thesen, viele Hinweise, viel Stoff zum Nachdenken über das wunderbarlichste und nach wie vor unbegriffene Phänomen unserer Zeit.»
Jürgen Kaube, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung

«Nassehis Buch ist blendend geschrieben, stellenweise funkelnd polemisch, nie grimmig, mit fein ziseliertem Spott über das Panikorchester kritischer Kollegen.»

Thomas Assheuer, DIE ZEIT



- Der Bestseller als Taschenbuch
- Einer der bekanntesten deutschen Soziologen legt seine Gesellschaftstheorie vor
- Eine völlig neue, unerwartete Perspektive auf die Digitalisierung

Paket 12/10

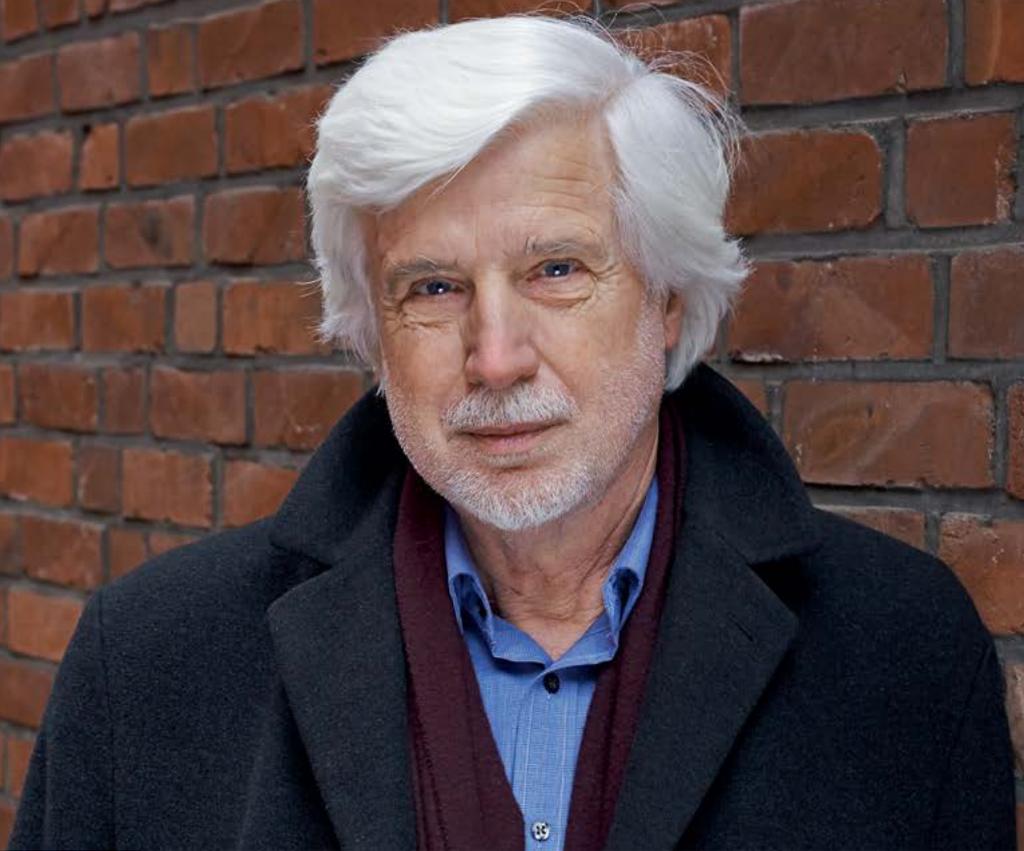
978-3-406-90947-4

ARMIN NASSEHI
MUSTER
Theorie der digitalen Gesellschaft

2021 | 352 Seiten | Broschiert
€ 16,-[D] | € 16,50[A] (bp 6438)

978-3-406-76786-9
Erscheint am 22. Februar





VOLKER ULLRICH

war von 1990 bis 2009 Redakteur bei der ZEIT und dort für das Ressort «Politisches Buch» zuständig. Er hat zuletzt eine auch international erfolgreiche zweibändige Hitler-Biographie vorgelegt.

«Ein spannendes, fast schon atemloses Buch, das einen förmlich zum Weiterlesen zwingt.»
Simon Rilling, Stuttgarter Zeitung

Die letzte Woche des Dritten Reiches hat begonnen. Hitler ist tot, aber der Krieg noch nicht zu Ende. Alles scheint zum Stillstand zu kommen, und doch ist alles in atemloser Bewegung. Volker Ullrich schildert Tag für Tag diese «zeitlose Zeit» und entführt den Leser in eine zusammenbrechende Welt voller Dramatik und Hoffnung, Gewalt und Angst. Sein Buch ist eine unvergessliche Zeitreise in den Untergang.

«Ein faszinierend erzählter Bilderbogen vom Ende des Zweiten Weltkriegs, in dem der Historiker Ullrich auch weniger Bekanntes ... schildert. Ein Buch, das unsere heutigen Kümernisse relativiert.» *Denis Scheck*

«... mit Volker Ullrich hat diese Endphase des Dritten Reiches einen klugen und nachdenklichen Chronisten erhalten.»
Dietmar Süß, Süddeutsche Zeitung

«Ullrich hat ein fesselndes Lesebuch geschrieben, das den Nachgeborenen 75 Jahre später schonungslos davon erzählt, wohin politischer Wahn und moralischer Verfall, Gewalt und Krieg führen.»
Wilhelm von Sternburg, Frankfurter Rundschau

«Ein faktenreiches, akribisch recherchiertes und zugleich faszinierendes Buch. Jeder Tag fesselt und wühlt den Leser auf. Es liefert fabelhaften Geschichtsunterricht in Corona-Zeiten.»

Christine Brinck, Tagesspiegel



**SPIEGEL
Bestseller**
Jetzt als Taschenbuch

- Von Hitlers Selbstmord bis zur Kapitulation
 - DIE ZEIT-Bestenliste Platz 1
 - Spannend wie ein Thriller
 - «Ein packendes szenisches Puzzle.»
- SPIEGEL Bestseller*

Paket 12/10

978-3-406-90949-8

VOLKER ULLRICH
ACHT TAGE IM MAI
Die letzte Woche
des Dritten Reiches

2021 | 317 Seiten mit
20 Abbildungen | Broschiert
€ 14,95[D] | € 25,40[A] (bp 6441)

978-3-406-76883-5
Erscheint am 18. März





WOLFGANG HUBER,

Professor für Theologie in Berlin, Heidelberg und Stellenbosch (Südafrika), war u.a. Vorsitzender des Rats der Evangelischen Kirche in Deutschland und Mitglied des Deutschen Ethikrats. Er engagiert sich im Wittenberg-Zentrum für Globale Ethik sowie in der Global Perspectives Initiative und wurde vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Max-Friedländer-Preis, dem Karl-Barth-Preis und dem Reuchlin-Preis. Wolfgang Huber gehört zu den souveränsten Bonhoeffer-Kennern und hat die Neuauflage der Dietrich Bonhoeffer Werke federführend mitverantwortet.

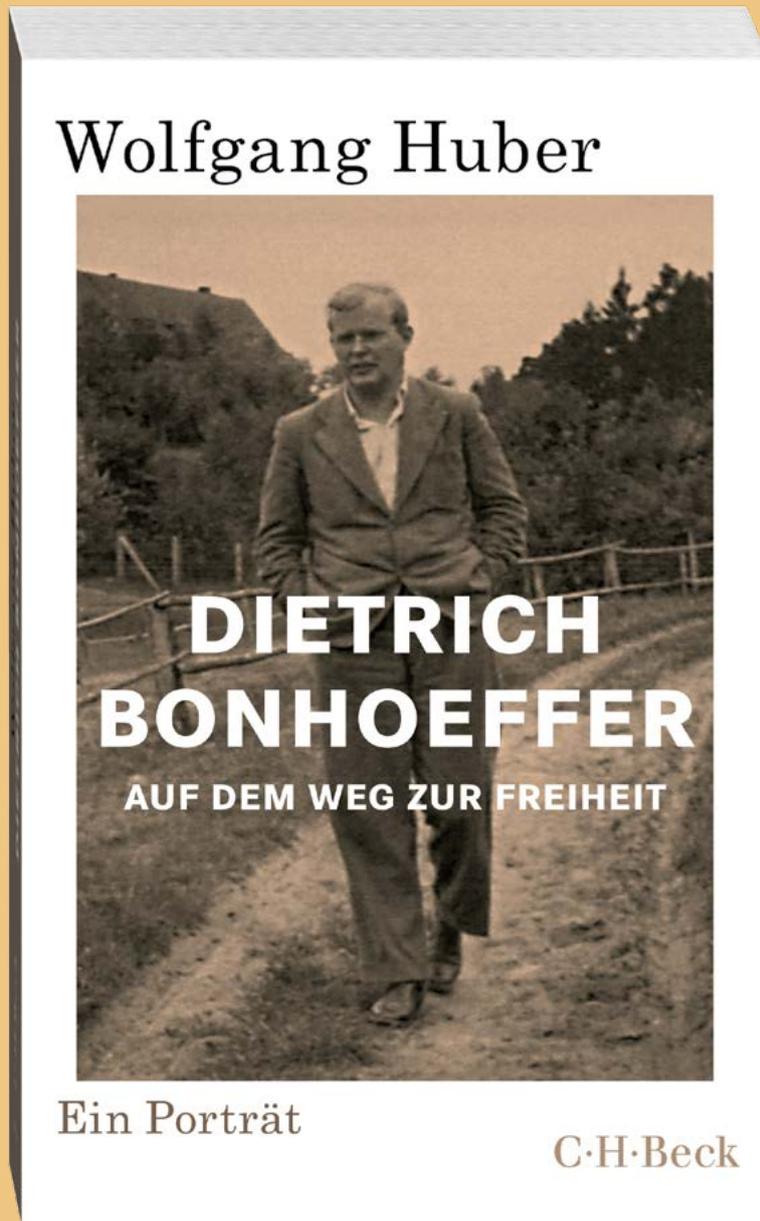
Ein Leben für die Menschlichkeit – Wolfgang Huber über Dietrich Bonhoeffer

Dietrich Bonhoeffer gehört zu den wirkmächtigsten Theologen des 20. Jahrhunderts. Sein Widerstand gegen Hitler hat weltweit Protestbewegungen gegen Unterdrückung und Ungleichheit inspiriert. Seine Briefe aus der Haft wurden als Neubeginn der Theologie verstanden. Wolfgang Huber stellt Bonhoeffers Denken in den Mittelpunkt seines wunderbar prägnanten Porträts und macht deutlich, warum die mutigen Entscheidungen des Ausnahme-Theologen auch heute Ansporn sein können.

Im Juni 1939 wurde Dietrich Bonhoeffer in New York eine Stelle angeboten, doch der junge Theologe entschied sich gegen das Exil. Kurz vor Beginn des Zweiten Weltkriegs kehrte er nach Berlin zurück, um für ein besseres Deutschland zu kämpfen. Es folgten Zeiten der Konspiration, Camouflage, Gefangenschaft, Einsamkeit und Zuversicht trotz allem. Wolfgang Huber macht deutlich, warum Bonhoeffers meistgelesene Schriften – insbesondere die «Ethik» und «Widerstand und Ergebung» – nur unter diesen existentiellen Bedingungen entstehen konnten. Die kühnen Neuansätze des großen «unvollendeten» Theologen, der am 9. April 1945 auf Hitlers persönliches Geheiß hingerichtet wurde, ermutigen bis heute Menschen zum konsequenten Glauben und Handeln – gerade angesichts weltweiter Not und um sich greifender Gewalt, ungewisser Zukunft und Gefahren für die Demokratie.

«Wolfgang Hubers Verdienst ist es, von beidem,
dem Leben und dem Werk, zu erzählen und damit dem Leser
Bonhoeffers Denken nahezubringen.»

mdr Kultur



- **Erweiterte Neuauflage mit dem lange verschollenen Brief Dietrich Bonhoeffers an Mahatma Gandhi**
- **«Man liest Wolfgang Hubers Buch mit Gewinn.»
Reinhard Bingener,
Frankfurter Allgemeine Zeitung**

WOLFGANG HUBER
DIETRICH BONHOEFFER
Auf dem Weg zur Freiheit
Ein Porträt

2021 | 352 Seiten mit
25 Abbildungen | Broschiert
€ 16,95[D] | € 17,50[A] (bp 6439)

978-3-406-76836-1
Erscheint am 22. Februar





Sophie Scholl mit ihrem Bruder Hans (links) und Christoph Probst am 23. Juli 1942 am Münchner Ostbahnhof
© George (Jürgen) Wittenstein / akg-images



© Frederika Hoffmann

ROBERT M. ZOSKE

Dr. phil., evangelischer Theologe und Publizist, war bis 2017 Pastor in Hamburg. Von ihm erschien zuletzt die Biografie «Sophie Scholl: Es reut mich nichts» (Propyläen, 2020).

«Robert Zoske ist eine eindrucksvolle Studie gelungen, die ein differenziertes Bild von Hans Scholl entwirft.»

Sybille Steinbacher, Frankfurter Allgemeine Zeitung

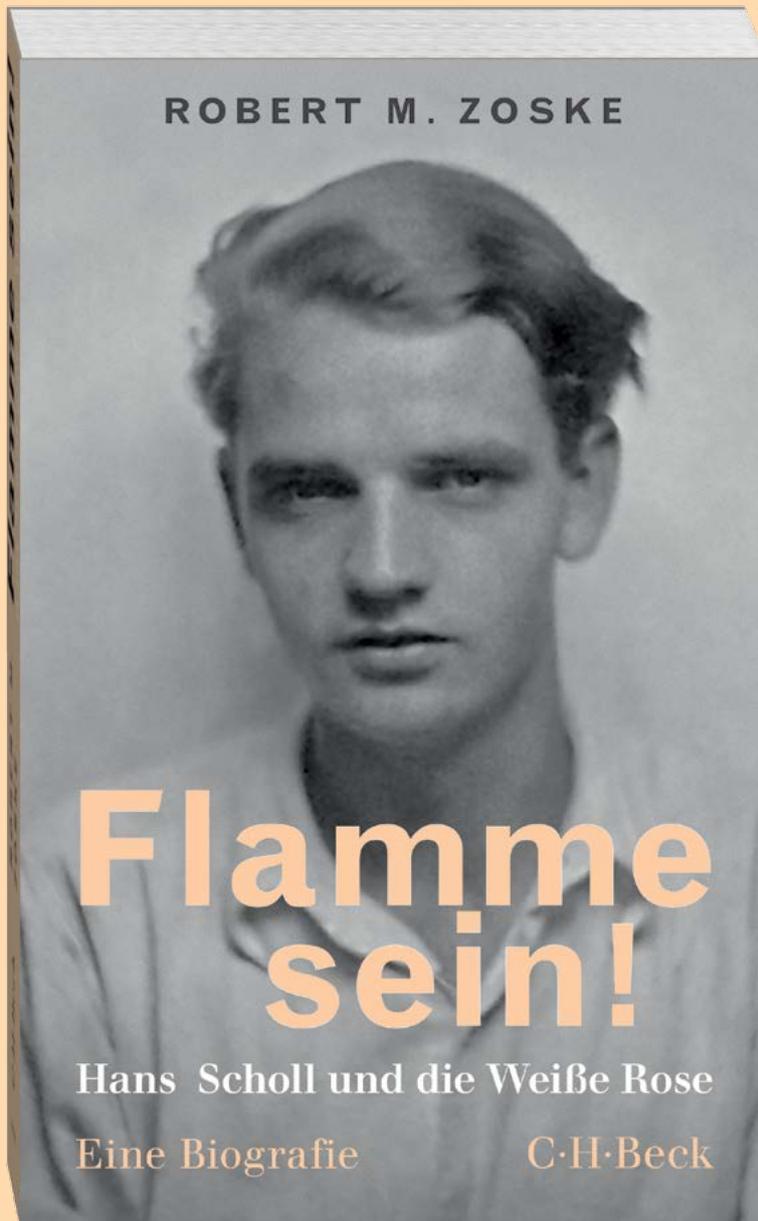
Ohne Hans Scholl hätte es die Weiße Rose nicht gegeben. Aber wie kam der 23-Jährige dazu, sein Leben im Kampf gegen Hitler zu riskieren? Robert Zoske zeichnet auf der Grundlage von bisher unbekanntem Dokumenten ein neues, faszinierendes Bild des jungen Widerstandskämpfers.

Das Buch beschreibt einen bisher wenig bekannten Hans Scholl, den der Heroismus der Hitlerjugend ebenso anzog wie die Dichtung Stefan Georges und eine naturmystische Frömmigkeit, der Gedichte und Erzählungen schrieb, dessen Freiheitsdrang aber seine größte Leidenschaft war. «Es lebe die Freiheit», waren seine letzten Worte. Das fesselnd geschriebene Buch lässt dieses Vermächtnis eindrucksvoll lebendig werden.

«An diesem Leben, das der Autor rekonstruiert, [ist] so vieles neu, unbekannt oder bisher vielleicht auch absichtsvoll verschwiegen worden, dass man es beim Lesen kaum glauben kann.» *Julia Encke, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung*

«Ein sehr lesenswertes, ein wunderbares, wichtiges Buch.»

Heribert Prantl, Süddeutsche Zeitung



- 100. Geburtstag von Sophie Scholl am 9. Mai 2021
- Mit sämtlichen Gedichten von Hans Scholl im Anhang
- Mit dem Text aller Flugblätter der Weißen Rose
- «Das lebendige Bild eines Charakters voller Selbstzweifel – jenseits des Heldenmythos.»
Edelgard Abenstein, Deutschlandfunk
- «Was in dieser Biografie steht, hat noch kein Film gezeigt.»
Ronja Brier, Bild am Sonntag

ROBERT M. ZOSKE
FLAMME SEIN!
Hans Scholl und die Weiße Rose
Eine Biografie

2021 | 368 Seiten mit
44 Abbildungen | Broschiert
€ 18,-[D] | € 18,50[A] (bp 6435)

978-3-406-76802-6
Erscheint am 22. Februar





GUSTAV SEIBT

ist einer der angesehensten deutschen Feuilletonisten. Nach Stationen bei der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, der Berliner Zeitung und der ZEIT schreibt er seit 2001 für die Süddeutsche Zeitung. Für seine Arbeiten wurde er u.a. mit dem Sigmund-Freud-Preis für wissenschaftliche Prosa, dem Literaturpreis der Friedrich-Schiedel-Stiftung und dem Hildegard-von-Bingen-Preis für Publizistik ausgezeichnet.

«Eines der gelungensten historischen Bücher der letzten Jahre»

Alexander Cammann, Frankfurter Rundschau

Im September 1808 begegnen sich in Erfurt zwei Männer, die Weltgeschichte geschrieben haben – der eine ist der größte Dichter seiner Zeit, der andere der mächtigste Mann Europas. Goethe trifft auf Napoleon. Es entspinnt sich ein Dialog unter Genies, der durch ein Wort Napoleons – «Vous êtes un homme» – unsterblich geworden ist. Gustav Seibt schildert in seinem historischen Essay die Geschichte dieser Begegnung zweier Jahrhundertmenschen und entfaltet zugleich ein Panorama der napoleonischen Epoche.

«Seibt hat es fertiggebracht, der ungeheuerlichen Menge an Büchern über Goethe eines hinzuzufügen, das man jetzt schon unverzichtbar nennen kann.»

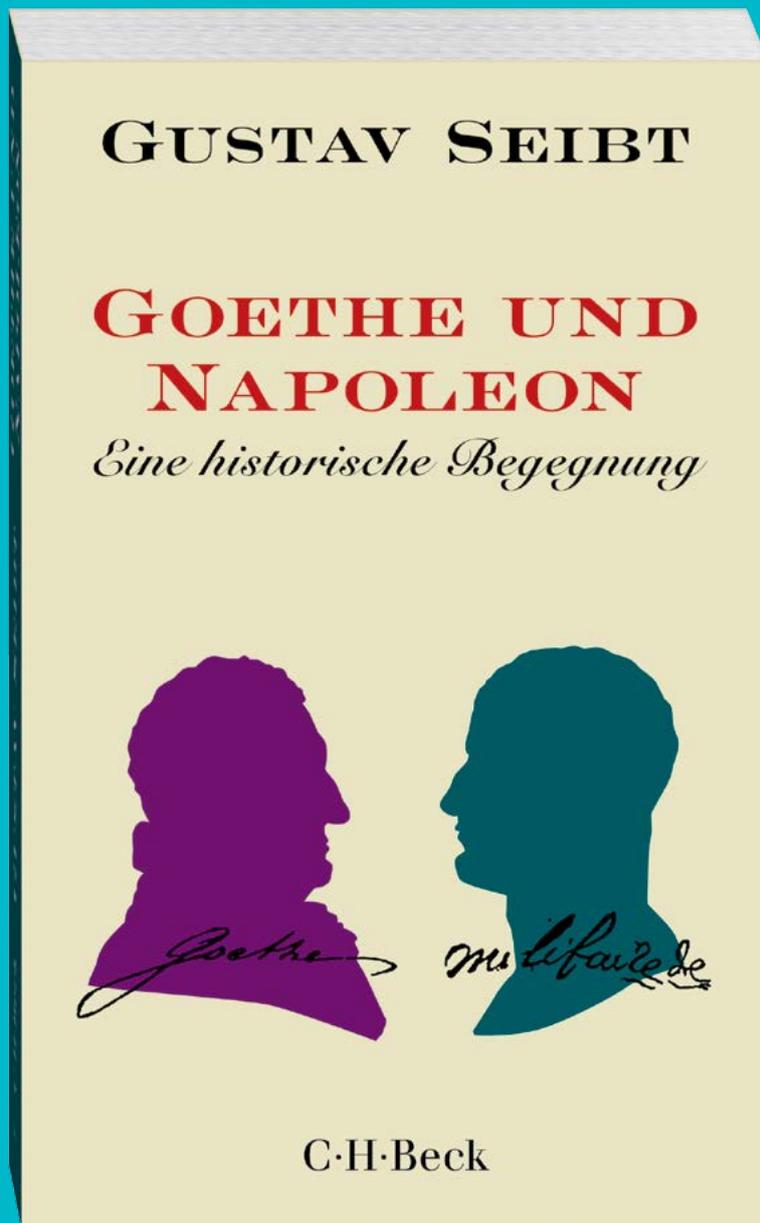
Daniel Kehlmann, Cicero

«Gustav Seibt ist ein schönes und gescheites, gedankenreiches und lesenswertes Buch über Goethe und Napoleon gelungen.»

Paul Raabe, Spiegel

«Gustav Seibt hat die Begegnung vom 2. Oktober 1808
zum Gravitationszentrum eines beeindruckenden Porträts
der napoleonischen Ära gemacht.»

Oliver Jungen, Frankfurter Allgemeine Zeitung



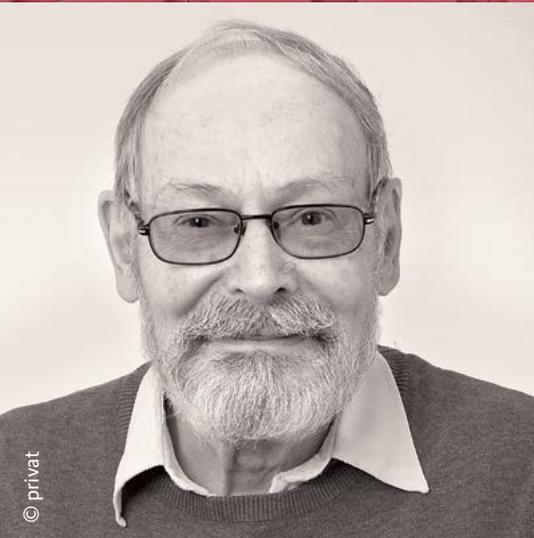
- 200. Todestag von Napoleon Bonaparte am 5. Mai 2021
- Die Begegnung zweier Jahrhundertmenschen
- Zugleich ein Panorama der napoleonischen Epoche

GUSTAV SEIBT
GOETHE UND NAPOLEON
Eine historische Begegnung

2021 | 288 Seiten mit
35 Abbildungen | Broschiert
€ 14,95[D] | € 15,40[A] (bp 6431)

978-3-406-76732-6
Erscheint am 22. Februar





© privat

Eine Reise zu den seltsamsten Sprachen der Welt

Viele Sprachen erscheinen uns fremdartig, weil wir ihre Schnalzlaute nicht hervorbringen oder ihren Satzbau mit den vertrauten grammatischen Rastern nicht erfassen können. Harald Haarmann beschreibt kurzweilig und kenntnisreich 49 Sprachen mit seltsamen Eigenheiten. Er lässt uns über die Vielfalt der menschlichen Ausdrucksmöglichkeiten staunen und öffnet so ein Fenster zu ebenso vielen verschiedenen Weisen, sich in der Welt zu orientieren.

Das Buch behandelt ungewöhnliche Lautsysteme (etwa uralte afrikanische Klicksprachen), fremdartige Grammatiken (die Klassifikation aller Dinge im Thailändischen), sonderbare Wortschätze (die Sprache der japanischen Teezeremonie), seltsame Zählweisen (diverse Zwanzigersysteme), Sprachen, die sich je nach sozialer Beziehung ändern (das Khmer mit seinen vielen Arten, «ich» zu sagen), spezielle Sakralsprachen (etwa zur Kommunikation mit den Ahnen), rätselhafte Schriften wie das Glagolitische sowie Plansprachen wie Esperanto und Klingonisch. Viele dieser Sprachen erscheinen aus der Sicht des Deutschen seltsam, aber beschrieben werden auch Sprachen, die seltene Eigenheiten aufweisen. So rückt auch das Deutsche selbst mit seinen einzigartigen Schachtelsätzen ins Visier des international renommierten Sprachforschers.

HARALD HAARMANN
gehört zu den weltweit bekanntesten Sprachwissenschaftlern. Er wurde u.a. mit dem Prix Logos der Association européenne des linguistes, Paris, sowie dem Premio Jean Monnet ausgezeichnet. Seine Bücher wurden in viele Sprachen übersetzt. Bei C.H.Beck erschienen u.a. «Geschichte der Schrift» (2017), «Weltgeschichte der Sprachen» (2016) sowie zuletzt «Vergessene Kulturen der Weltgeschichte» (2019).

LIEFERBAR



978-3-406-69461-5



978-3-406-73410-6





- Von afrikanischen Klicklauten und deutschen Schachtelsätzen – die wundersame Welt der Sprachen
- Was spezielle Wortschätze und sonderbare Satzkonstruktionen über ihre Sprecher verraten
- Für alle Sprachinteressierten und Weltreisenden
- Das ideale Buch zum Schmökern, Staunen und Lernen

HARALD HAARMANN
DIE SELTSAMSTEN
SPRACHEN DER WELT
Von Klicklauten und
hundert Arten, «ich» zu sagen

2021 | 208 Seiten mit
16 Abbildungen | Pappband
€ 18,-[D] | € 18,50[A] (bp 6424)

978-3-406-76726-5
Erscheint am 27. Januar
ORIGINALAUSGABE





JAMES LOVELOCK

ist Naturwissenschaftler, Erfinder mit mehr als 50 Patenten und Autor von mehr als 200 Aufsätzen zu Medizin, Biologie und Geophysiologie. Er ist Mitglied der Royal Society und Träger zahlreicher Umweltpreise, darunter der japanische Blue Planet Prize und der Amsterdam Prize for the Environment der Königlich-Niederländischen Akademie der Wissenschaften. Zwei seiner Erfindungen stehen auf dem Mars. Der Asteroid 51663 ist nach ihm benannt. Mit der Gaia-Theorie hat er das ökologische Weltbild revolutioniert. 2019 wurde er 100 Jahre alt. Lovelock lebt mit seiner Frau Sandy in Südengland.

«Eine große Lektion in Demut und Furchtlosigkeit»

Jens-Christian Rabe, Süddeutsche Zeitung

James Lovelock, der einflussreichste Ökodenker unserer Zeit, hat mit 100 Jahren eine staunenswerte Theorie über das zukünftige Leben auf dem Planeten Erde vorgelegt. Er begründet darin, warum wir an der Schwelle eines ganz neuen Zeitalters stehen. Vor uns liegt das Novozän: das Zeitalter der Hyperintelligenz. Ein weises und höchst originelles Buch, in dem es keinen einzigen langweiligen Satz gibt.

«Apokalyptische Visionen sind ihm fremd. ... Angst ist ein schlechter Ratgeber. Lovelock spekuliert über Hyperintelligenzen, Photonen, Energie und Telepathie und sagt dabei mit jedem Satz: Komm ins Offene.»

Angelika Kellhammer, ttt

«Dieser vermutlich letzte Universalwissenschaftler unseres Planeten ... argumentiert mit bestechender Klarheit.»

Jo Schilling, Technology Review

«James Lovelock ist ein Wunder.»

Frankfurter Rundschau



- Die aufregendste Zukunftsvision unserer Zeit
- Ein prophetisches Buch über das Ende unserer Gegenwart
- Vom berühmtesten Ökodenker unserer Zeit und Schöpfer der Gaia-Hypothese

JAMES LOVELOCK
NOVOZÄN
Das kommende Zeitalter der
Hyperintelligenz

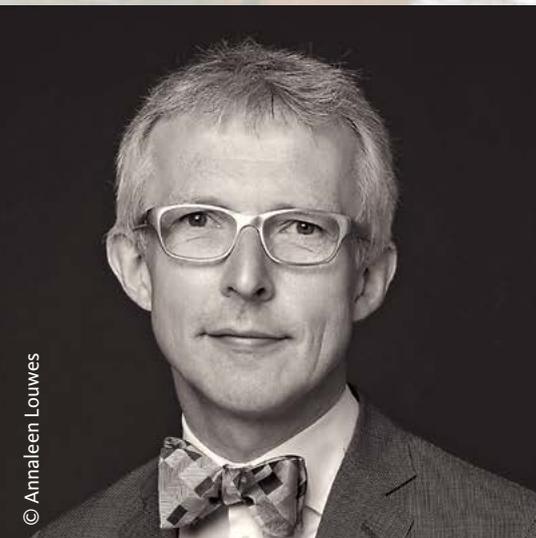
Aus dem Englischen von
Annabel Zettel
2021 | 176 Seiten | Broschiert

€ 12,-[D] | € 12,40[A] (bp 6440)
978-3-406-76866-8
Erscheint am 27. Januar





© Corbis



© Amaleen Louwes

RUDI WESTENDORP

ist Arzt, Professor für Medizin an der Universität Leiden und Gründungsdirektor der «Leidener Akademie für Vitalität und Altern». Sein Buch erlebte in den Niederlanden binnen acht Monaten zehn Auflagen.

«Der Mediziner Rudi Westendorp weiß, wie man erfolgreich altert.» *Manuela Lenzen, FAZ*

Nie zuvor sind die Menschen so alt geworden wie heute. Und ein Ende ist nicht in Sicht: Jede Woche fügen wir ein Wochenende zu unserer Lebenszeit hinzu, ohne dass die kranke Zeit im Alter zunimmt. 75 ist das neue 65. Aber haben wir auf das lange Leben schon die richtigen Antworten? Kann man mit 75 noch ein neues Leben anfangen? Der prominente niederländische Altersmediziner Rudi Westendorp erklärt, wie es dazu kam, dass «Älter werden» und «Alt sein» nicht mehr dasselbe sind, und wie wir mit der Explosion unserer Lebenserwartung umgehen können.

«Das Buch zeigt Möglichkeiten und Grenzen des medizinischen Fortschritts auf.»
Lars Klaassen, die tageszeitung

«Ein spannendes Buch ... Westendorp nimmt seine Leser mit auf eine Exkursion durch die Biologie des Menschen, sodass sie jeder verstehen kann.»
Joachim Bomhard, Augsburgener Allgemeine

«Gut verständlich und leicht zu lesen.»
Jörn Pinnow, Frankfurter Allgemeine Zeitung



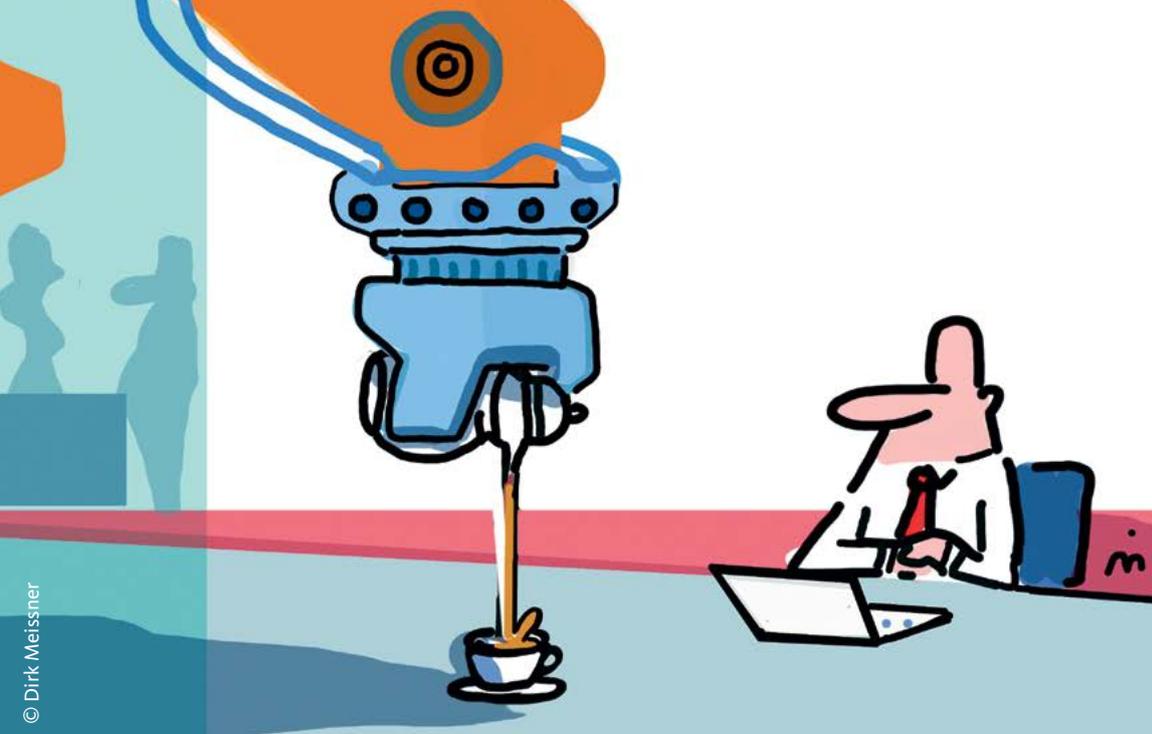
- Wie wir mit der Explosion unserer Lebenserwartung umgehen können
- Lernen, das längere Leben bis ins hohe Alter zu gestalten
- Aus den Perspektiven der Biologie, der Medizin, der Pflege und der Gesellschaft
- Wer das Buch liest, wird sich jünger fühlen

RUDI WESTENDORP
ALT WERDEN, OHNE ALT
ZU SEIN
Was heute möglich ist

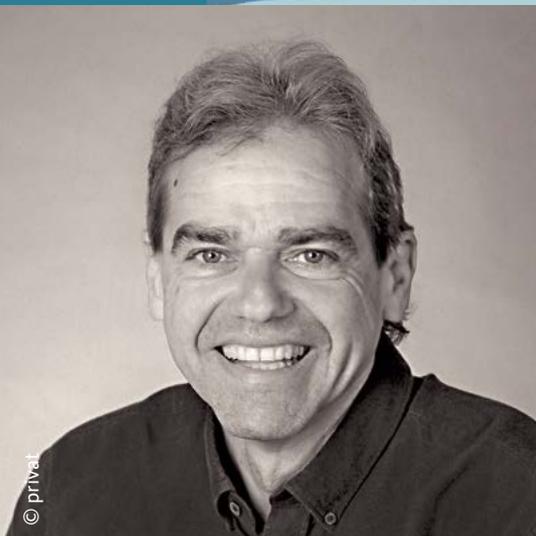
Aus dem Niederländischen von
Bärbel Jänicke und
Marlene Müller-Haas
2021 | 288 Seiten | Broschiert

€ 12,95[D] | € 13,40[A] (bp 6418)
978-3-406-76740-1
Erscheint am 27. Januar





© Dirk Meissner



© privat

HERMANN EHMANN

ist promovierter Sprachwissenschaftler. Sein Spezialgebiet und Steckenpferd ist der Sprachwandel. Bei C.H.Beck sind von ihm u.a. erschienen: sein vierbändiges Lexikon der Jugendsprache («affengeil», 1992; «oberaffengeil», 1996; «voll konkret», 2001; «endgeil», 2005) sowie «Ich bin da ganz bei Ihnen! Das Wörterbuch der unverzichtbaren Bürofloskeln» (2017).

Wenn Top-Achiever einen Pflock einschlagen Die unverzichtbarsten Bürofloskeln

Sie sind ein Fast Learner und topfit im agilen Change? Doch Ihre Kommunikationsperformance hat noch Luft nach oben? Dieses amüsant-ambitionierte Wörterbuch gibt Ihnen das nötige Sprachtuning, damit auch Sie als einfacher Employee mit sexy Wording glänzen und Ihre Chefin mit freshen Visionen überzeugen können.

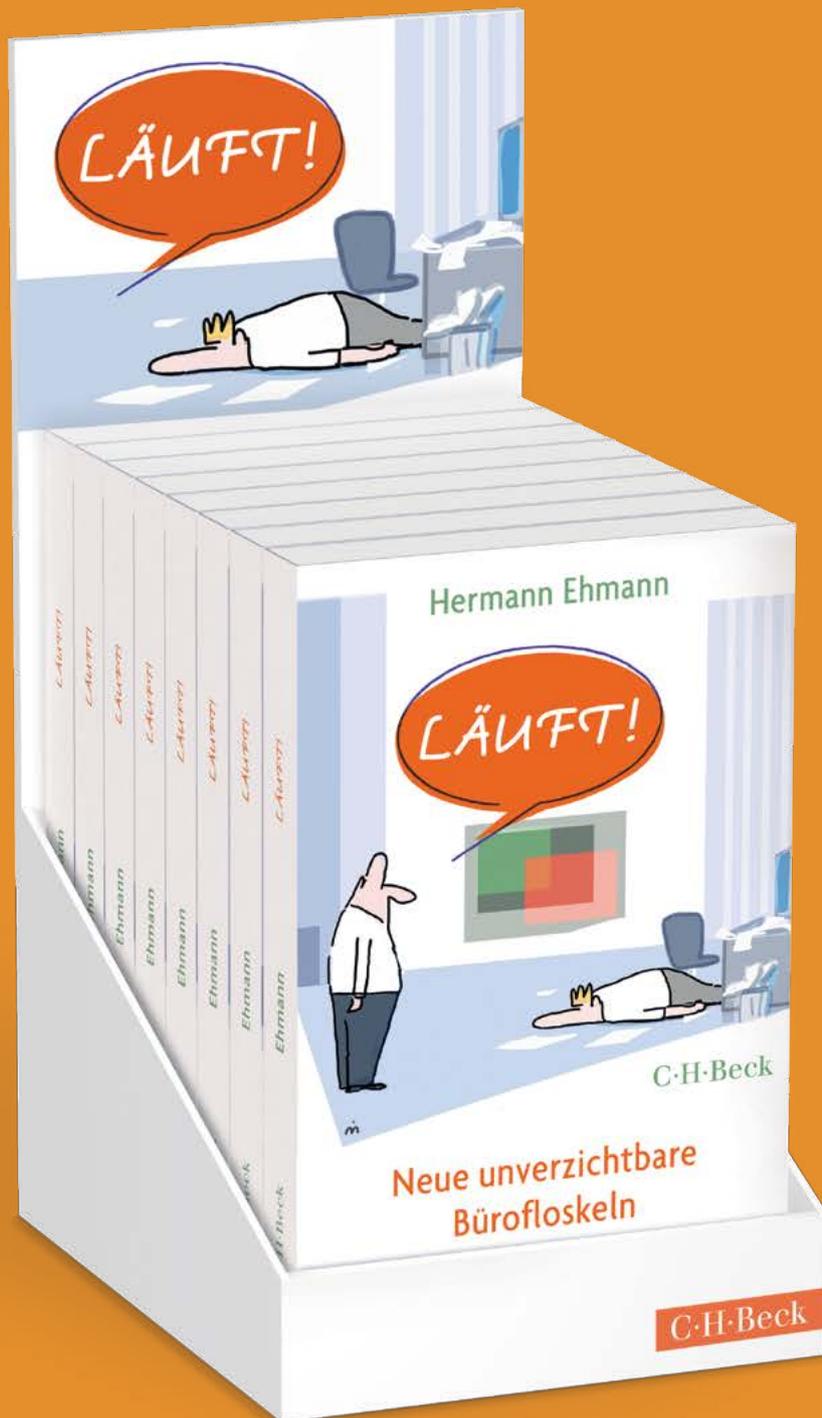
Sieben Jahre nach seinem ersten Lexikon, «Ich bin da ganz bei Ihnen!», hat Hermann Ehmann in einer breit angelegten Rechercheaktion kilometerweise E-Mails gecheckt, Keynotes nach Worthülsen durchforstet und in ungezählten Events quer durch alle Branchen tapfer mitnotiert. Denn buzzwordmäßig hat sich in den letzten Jahren viel getan. In seiner neuen Sammlung fühlt er den absurden Floskeln des heutigen Bürolebens auf den Zahn – den Hinhalteparolen («Das Kompetenzteam kümmert sich») und den Manipulationsphrasen («Ran an die Leistungsreserven!»), dem Chef-Deutsch und dem Blender-Bullshit. Hier finden Sie alles, die sprachlichen Must-Haves und die Nice-to-Haves, um durch den täglichen Irrsinn navigieren zu können.

LIEFERBAR



978-3-406-70877-0





- **«Das Kompetenzteam kümmert sich.»**
Soll heißen: «Wir tapfen komplett im Dunkeln, haben aber ein paar Leute drangesetzt, die wir woanders nicht brauchen können.»
- **«Wir stehen hier vor fundamentalen systemischen Herausforderungen.»**
Soll heißen: «Da müssen jetzt mal langsam Köpfe rollen!»
- **«Das sollte jetzt zeitnah operationalisiert werden.»**
Soll heißen: «Irgendwann in nächster Zeit gehen wir das an (eilt aber nicht!).»

Box 12/10

978-3-406-90951-1

HERMANN EHMANN
LÄUFT!
Neue unverzichtbare
Bürofloskeln

2021 | 160 Seiten mit
10 Illustrationen von
Dirk Meissner | Broschiert
€ 9,95[D] | € 10,30[A] (bp 6423)

978-3-406-76687-9
Erscheint am 18. März
ORIGINALAUSGABE



«Hier wird uns die gesamte Klimageschichte vom Erdaltertum bis ins 21. Jahrhundert präsentiert: so populär wie knapp.»
Ulli Kulke, Die Welt

Überarbeitete
und aktualisierte
Neuausgabe



Diese kurze Geschichte des Klimas vermittelt auf allgemeinverständliche Weise für ein breites Publikum spannende Einblicke in die komplexen Zusammenhänge und Wechselwirkungen zwischen sämtlichen Elementen und Bereichen der Erde: von der Erdkruste über die Atmosphäre und alle Erscheinungsformen des Wassers bis zur Biosphäre einschließlich des Menschen, des Verursachers des gegenwärtigen Klimawandels. So erfahren Sie in diesem Buch unter anderem,

- was der Unterschied ist zwischen Wetter und Klima,
- welche Faktoren das Klima bestimmen,
- wie Änderungen der Meeresströmungen zu Eiszeiten führen,
- wieso die Folgen langfristiger Klimaveränderungen grundsätzlich nicht genau voraussagbar sind,
- womit der Mensch vor allem seit dem 18. Jahrhundert global das Klima verändert,
- wie und wo Treibhausgase Wirbelstürme verursachen,
- was die Menschen tun müssten, um den Klimawandel nicht weiter zu beschleunigen.

«Den besten deutschsprachigen Überblick über das Klima von der Entstehung der Erde bis heute liefert der Wissenschaftspublizist Karl-Heinz Ludwig. ... Er schärft den Blick für die große Komplexität des Klimas in verständlicher Sprache. Das Buch ist gut gegliedert und eignet sich als Nachschlagewerk.»
Christian Schwägerl, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung

KARL-HEINZ LUDWIG

ist Autor und Wissenschaftsjournalist. Neben Büchern schreibt er Beiträge u.a. für die Frankfurter Allgemeine Zeitung, Die Welt, DIE ZEIT, die Neue Zürcher Zeitung und die Zeitschrift Merkur sowie für das ZDF.

KARL-HEINZ LUDWIG

EINE KURZE GESCHICHTE DES KLIMAS
Von der Entstehung der Erde
bis heute

3., überarbeitete und aktualisierte Auflage
2021 | 216 Seiten mit 10 Abbildungen
Broschiert

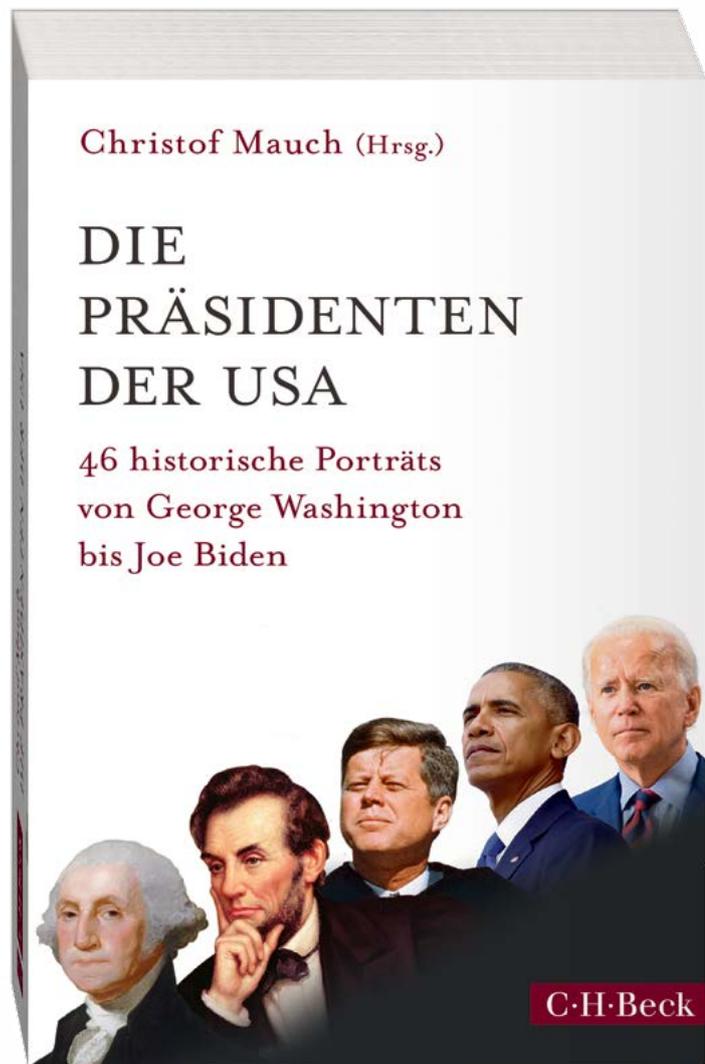
€ 12,95[D] | € 13,40[A] (bp 1729)

978-3-406-76660-2

Erscheint am 18. März



Von George Washington bis Joe Biden



Von George Washington bis Joe Biden bietet dieser Band eine kleine Geschichte Amerikas im Spiegel seiner Präsidenten. Die Autoren schildern in biographischen Porträts Leben und Amtszeit der bisher 46 Präsidenten, skizzieren die wichtigsten Entwicklungen, Ereignisse und Entscheidungen und betrachten abschließend Leistungen und Versäumnisse der jeweiligen Präsidentschaft. So ist zugleich ein Panorama der amerikanischen Geschichte von der Unabhängigkeit am Ende des 18. Jahrhunderts bis zur globalen Supermacht unserer Tage entstanden.

«Ein Panorama der Geschichte der USA von der Unabhängigkeit am Ende des 18. Jahrhunderts bis zur globalen Supermacht.»
Rhein-Neckar-Zeitung

CHRISTOF MAUCH

ist Professor für Amerikanische Geschichte und Direktor des Rachel Carson Center for Environment and Society der Ludwig-Maximilians-Universität München.

CHRISTOF MAUCH (HRSG.)

DIE PRÄSIDENTEN DER USA

46 historische Porträts von

George Washington bis Joe Biden

2., erweiterte Ausgabe 2021

600 Seiten mit 46 Abbildungen | Broschiert

€ 19,95[D] | € 20,60[A] (bp 6304)

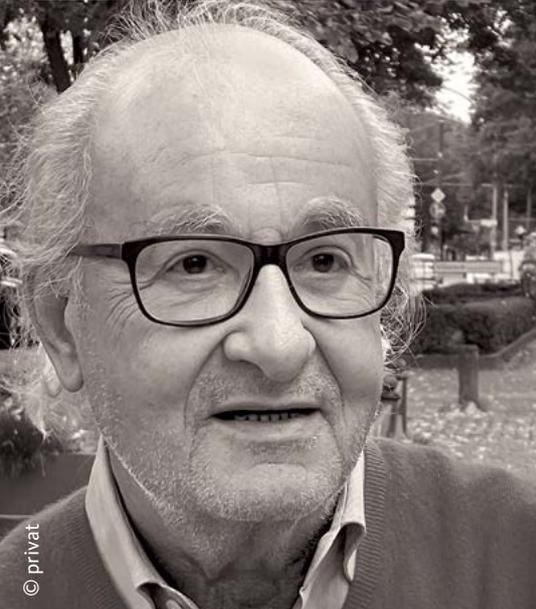
978-3-406-76733-3

Erscheint am 18. März





Raffael | «Die Schule von Athen», 1508–11 (Ausschnitt) | Fresko
© mauritius images



© privat

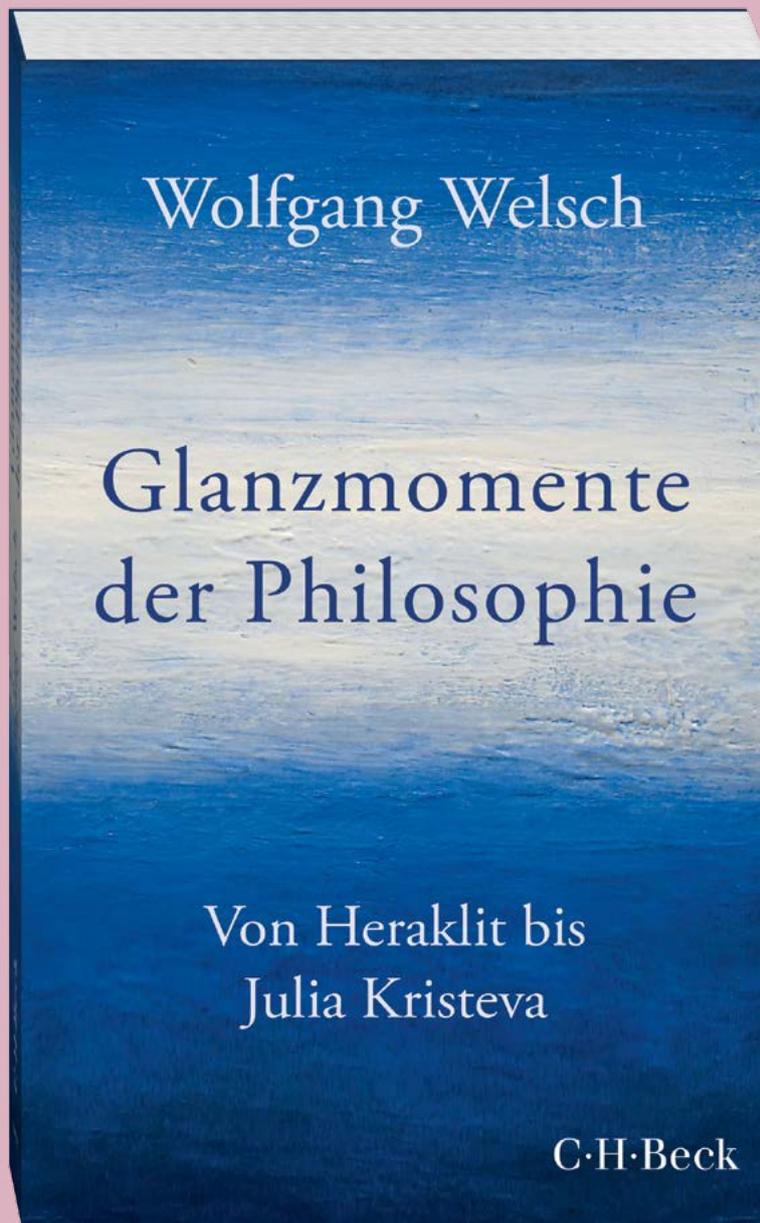
WOLFGANG WELSCH

ist Professor em. für Philosophie. Bis 2012 lehrte er Theoretische Philosophie an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Bei C.H.Beck ist von ihm erschienen: «Mensch und Welt» (2012).

Ein brillanter Streifzug durch die Philosophiegeschichte

Oft ist die Philosophie ein schwieriges und langwieriges Geschäft. Aber es gibt Momente, wo durch eine philosophische Analyse plötzlich ein großes Licht aufgeht – über ein bestimmtes Problem, über unser Leben, über die Gesellschaft, über die Welt. Solche Glanzmomente von der Antike bis zur Gegenwart versammelt der Philosoph Wolfgang Welsch in diesem Buch.

Von Heraklit bis zu Julia Kristeva und Arthur Danto zeichnet Welsch zündende Einfälle und Gedanken nach, die ein neues Licht auf die Welt werfen und deren Strahlkraft bis heute ungebrochen ist. Beides, die Brisanz wie die Aktualität, wird an 22 Beispielen in klarer Sprache dargestellt. Das Spektrum reicht von den Vorsokratikern bis in die Gegenwart. Manche der hier erörterten Autoren, der Zenmeister Dōgen etwa oder das Multitalent Samuel Butler, werden gemeinhin nicht zur Philosophie gerechnet. Aber es geht nicht um akademische Rubrizierungen, sondern um zündende Gedanken. Wo sie auftauchen und uns ergreifen, da geschieht Philosophie.



- **Zentrale Ideen der Philosophie auf den Punkt gebracht**
- **Ein konziser und kompakter Wegweiser**
- **Philosophische Ideen und zündende Gedanken, die bis heute wirken**
- **Momente der Einsicht und Durchsicht von Heraklit bis Julia Kristeva**
- **Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung**

WOLFGANG WELSCH
GLANZMOMENTE DER
PHILOSOPHIE
Von Heraklit bis Julia Kristeva

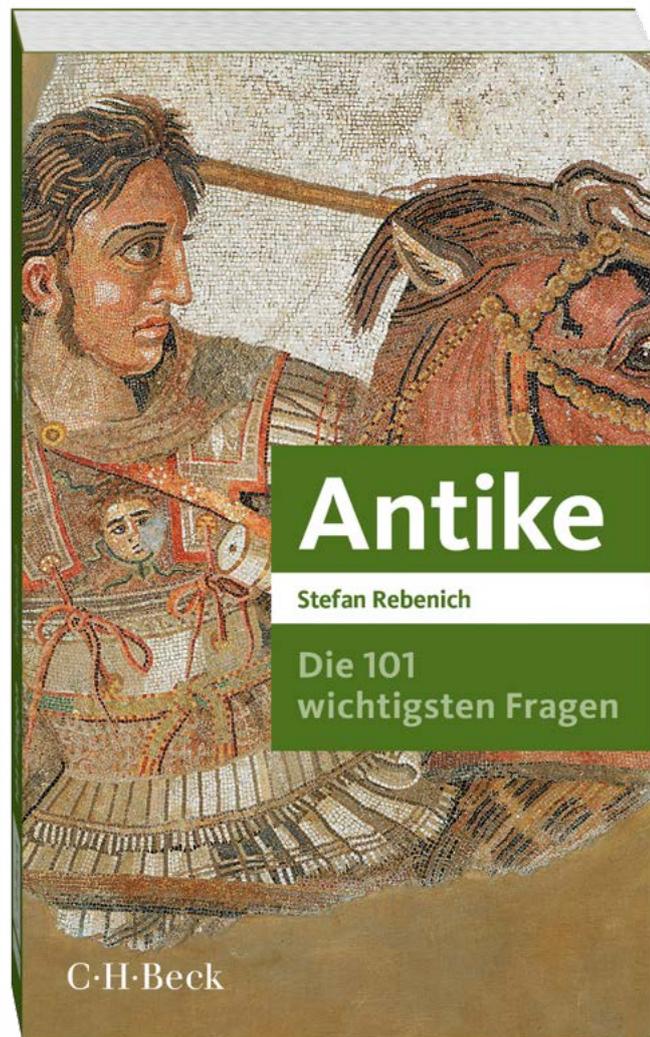
2021 | 218 Seiten | Broschiert
€ 16,-[D] | € 16,50[A] (bp 6433)

978-3-406-76551-3
Erscheint am 22. Februar



Was Sie schon immer über die Antike wissen wollten

Überarbeitete und aktualisierte Neuausgabe



Was ist die Antike? Wie funktionierte die athenische Demokratie? Was ist ein Mythos? Welche medizinischen Kenntnisse besaßen die Römer? Was ist der Limes? Wieso ging das Römische Reich unter? Was ist das Orakel von Delphi? Hatten die griechischen Tragödien und Komödien eine politische Funktion? Welche Faktoren begünstigten den Aufstieg des Christentums?

Stefan Rebenich erschließt mit den 101 wichtigsten Fragen und seinen – in manchen Fällen überraschenden – Antworten auf gleichermaßen informative und anregende Weise die Welt der Griechen und Römer. Dabei ist es der darstellerischen Kunst des Autors zu verdanken, dass jede einzelne seiner Antworten neugierig auf die nächste Frage macht. Die erfolgreiche Einführung wurde für die 3. Auflage überarbeitet und aktualisiert. Alles, was Sie schon immer über die Antike wissen wollten – hier werden Sie es erfahren.

STEFAN REBENICH

lehrt als Professor für Alte Geschichte und Rezeptionsgeschichte der Antike an der Universität Bern. Bei C.H.Beck ist von demselben Autor lieferbar: «Theodor Mommsen» (2007) und «C.H.Beck 1763 – 2013. Der kulturwissenschaftliche Verlag und seine Geschichte» (2013).

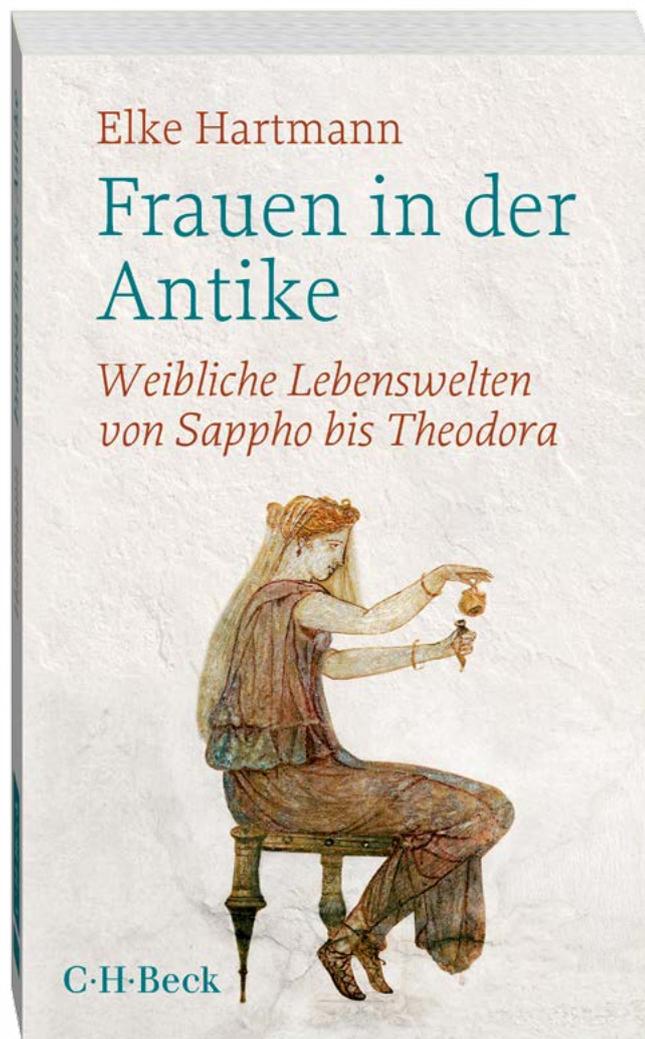
STEFAN REBENICH

DIE 101 WICHTIGSTEN FRAGEN: ANTIKE
3., überarbeitete und aktualisierte Auflage
2021 | 160 Seiten mit 12 Abbildungen
Broschiert | € 11,95[D] | € 12,30[A] (bp 7009)
978-3-406-76531-5
Erscheint am 22. Februar



«Sobald die Frauen
uns gleichgestellt
sind, sind sie uns
überlegen.»
Cato der Ältere

Überarbeitete
und aktualisierte
Neuausgabe



Der vorliegende Band bietet eine anregende Einführung in über eintausend Jahre Geschichte der Frauen in griechischer und römischer Zeit. Das Themenspektrum reicht von Kindheit und Erziehung der Mädchen in der Antike über die Stellung der Frau als Gattin und Bürgerin, als Hetäre und Priesterin bis hin zu ihrer Rolle als Herrscherin und Märtyrerin.

Die Autorin beschreibt zum einen, wie die Zeitgenossen über die Stellung der Frau dachten, zum anderen, wo die Frauen real ihren Platz in Haus, Gesellschaft, Wirtschaft, Religion, Philosophie, aber auch in der Politik fanden, und schließlich, welche Aktivitäten und Erfahrungen von Frauen in diesen Zusammenhängen vorstellbar sind. Anhand zahlreicher Einzelbeispiele aus Mythos und Geschichte – etwa Penelope, Sappho, Medea, Messalina und Theodora – wird die allgemeine Darstellung stets mit konkreten Lebensgeschichten bzw. Lebensentwürfen kontrastiert. So ist ein lebendiges, facettenreiches Buch entstanden, das gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion über die Stellung der Frauen in der Gegenwart eine reizvolle Lektüre verspricht.

ELKE HARTMANN

ist Professorin für Alte Geschichte an der Technischen Universität Darmstadt. Sie hat sich durch einschlägige Publikationen über die Geschichte der Frauen in der Antike ausgewiesen.

ELKE HARTMANN

FRAUEN IN DER ANTIKE
Weibliche Lebenswelten von
Sappho bis Theodora
2., überarbeitete und aktualisierte Auflage
2021 | 278 Seiten | Broschiert
€ 14,95[D] | € 15,40[A] (bp 1735)
978-3-406-76657-2
Erscheint am 22. Februar





C.H. BECK GESCHICHTE EUROPAS

Das zehnbändige Standardwerk – jetzt vollständig!

GERRIT WALTHER

ist Professor für die Geschichte der Frühen Neuzeit an der Bergischen Universität Wuppertal. Er ist Präsident der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften und Mitglied der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften.

Gerrit Walther schildert die politischen Veränderungen, die die europäischen Staaten und die von ihnen tangierten Teile der außereuropäischen Welt im Laufe des «langen», von 1648 bis 1789 reichenden 18. Jahrhunderts erlebten.

Die Epoche sah den Aufstieg des absolutistischen Staates, der sich im Inneren gegen konkurrierende Akteure behauptete und seine Macht beständig ausweitete. Sie war aber auch geprägt durch eine nicht enden wollende Zahl an Kriegen: von den Türkenkriegen über den Spanischen Erbfolgekrieg, den Nordischen Krieg, die schlesischen Kriege bis zum Siebenjährigen Krieg, dem ersten Weltkrieg der Geschichte. Die zwischenstaatlichen Konflikte waren die großen Triebkräfte für die Veränderungen dieses Zeitalters, die sich in jenen neuen Formen des Denkens, Sprechens und Wertens artikulierten, die sich unter dem Kampfbegriff «Aufklärung» zur wichtigsten westlichen Kulturbewegung entwickelten. Staatenkonkurrenz und Vernunft sind die prägenden Begriffe dieser Epoche, die nicht nur einzelne Länder, sondern Europa insgesamt betrafen.

Europa im Zeitalter der Aufklärung

C.H.BECK GESCHICHTE EUROPAS

Gerrit Walther
**Staatenkonkurrenz
und Vernunft**
Europa 1648 – 1789



- Die zehnbändige Reihe C.H.Beck Geschichte Europas bietet eine zugängliche und zeitgemäße europäische Geschichte von der Antike bis zur Gegenwart
- Gerrit Walther erzählt die Geschichte Europas zwischen Dreißigjährigem Krieg und Französischer Revolution
- Mit diesem Band liegt die Reihe nun vollständig vor

GERRIT WALTHER
STAATENKONKURRENZ UND
VERNUNFT
Europa 1648 – 1789

2021 | 320 Seiten | Broschiert
€ 18,95[D] | € 19,50[A] (bp 1984)

978-3-406-67174-6
Erscheint am 13. Mai
in der Reihe
C.H.Beck Geschichte Europas
ORIGINALAUSGABE



Soeben
erschienen



Bei Intellektuellen steht der Begriff der Nation unter Generalverdacht. Doch wer sagt denn, dass Nation automatisch ethnische Homogenität und eine ›Volksgemeinschaft‹ bedeutet, die andere ausschließt? Das ist die Sicht von Rechtsextremen, die den aufgegebenen Nationsbegriff inzwischen für sich erobert haben. Die Friedenspreisträgerin Aleida Assmann ruft dazu auf, die Nation neu zu denken und sie gegen ihre Verächter zu verteidigen.

Die Tabuisierung der Nation hat in Deutschland zu einem Mangel an Aufklärung und Diskussion über Sinn und Rolle der Nation geführt. Aleida Assmanns neues Buch möchte zu einer solchen Debatte anregen: Es plädiert für die Wiedererfindung einer Form von Nation, die sich als demokratisch, zivil und divers versteht und sich solidarisch auf die gewaltigen Zukunftsaufgaben einstellen kann. Der gesellschaftliche Zusammenhalt ist nicht nur in Deutschland ein Problem. Um die aktuelle Krise der Nation auch in anderen Ländern besser zu verstehen, ist es unabdingbar, die Narrative zu untersuchen, mit denen gesellschaftliche Gruppen ihre Vergangenheit, Zukunft und Identität bestimmen. Sie erweisen sich als ein Schlüssel für die Frage, was Nationen spaltet – und was sie wieder zusammenbringen kann.

ALEIDA ASSMANN

ist Professorin em. für Anglistik und Allgemeine Literaturwissenschaft an der Universität Konstanz. Sie wurde vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Friedenspreis des Deutschen Buchhandels (mit Jan Assmann, 2018). Bei C.H.Beck sind von ihr u.a. erschienen: «Erinnerungsräume» (2011, Paperback 2018), «Der lange Schatten der Vergangenheit» (2018), «Das neue Unbehagen an der Erinnerungskultur» (2020) und «Der europäische Traum» (2020).

ALEIDA ASSMANN

DIE WIEDERERFINDUNG DER NATION

Warum wir sie fürchten und

warum wir sie brauchen

2020 | 336 Seiten

KLAPPENBROSCHUR

€ 18,-[D] | € 18,50[A] (bp 6421)

978-3-406-76634-3

Lieferbar



Wieder
lieferbar



Heinrich August Winkler hat eine dramatische, spannend zu lesende deutsche Geschichte vorgelegt. Er greift auf die Quellen zurück, um die Beweggründe der Handelnden freizulegen und die Geschichtsbilder nachzuzeichnen, von denen sie sich leiten ließen.

Entstanden ist eine deutsche Geschichte, wie es sie so noch nicht gab: auf das Wesentliche ausgerichtet, anschaulich, entschieden im Urteil und so verständlich geschrieben, daß nicht nur die Fachleute, sondern alle gefesselt sein werden, die wissen wollen, wie Deutschland wurde, was es heute ist.

«Eines der einflussreichsten historisch-politischen Bücher unserer Zeit.»
Volker Ullrich, *DIE ZEIT*

HEINRICH AUGUST WINKLER

lehrte von 1991 bis 2007 *Neueste Geschichte* an der Humboldt-Universität zu Berlin. 2014 erhielt er den *Europapreis für politische Kultur der Hans Ringier Stiftung*, 2016 den *Leipziger Buchpreis für Europäische Verständigung*. 2018 verlieh ihm Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier das *Große Verdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland*. Heinrich August Winklers Werke erscheinen bei C.H.Beck.

HEINRICH AUGUST WINKLER

DER LANGE WEG NACH WESTEN

Zwei Bände im Schubert

Band 1: Vom Ende des Reiches bis zur Weimarer Republik

Band 2: Vom «Dritten Reich» bis zur Wiedervereinigung

2. Auflage 2021 | 1.400 Seiten

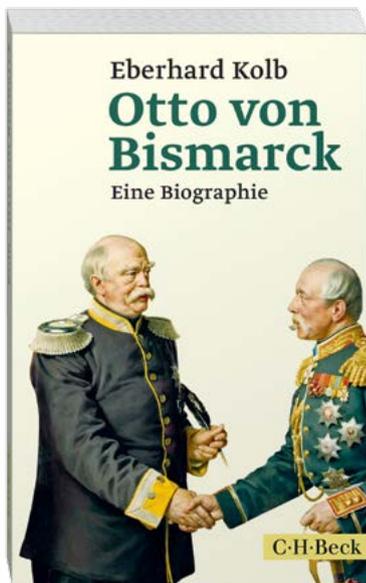
€ 39,95[D] | € 41,10[A] (bp 6140)

978-3-406-76173-7

Lieferbar



Jahrestage Frühjahr 2021



2021
150. Jahrestag der Gründung des Deutschen Reiches

21. Februar
150. Geburtstag

978-3-406-66774-9



978-3-406-67523-2



978-3-406-54086-8



10. Juni
100. Geburtstag

23. Juli
100. Jahrestag der Gründung der Kommunistischen Partei Chinas

978-3-406-71827-4



978-3-406-75584-2



978-3-406-75468-5



Bestseller / Backlist



978-3-406-75127-1



978-3-406-72987-4



978-3-406-75706-8



978-3-406-75496-8



978-3-406-74766-3



978-3-406-66432-8



978-3-406-74891-2



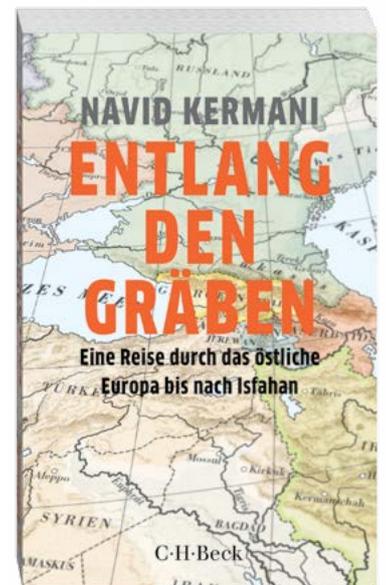
978-3-406-75723-5



Bestseller / Backlist



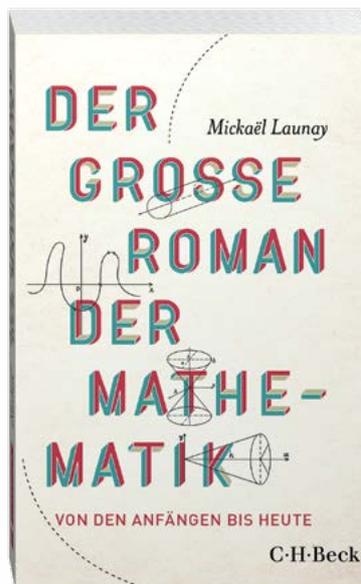
978-3-406-74227-9



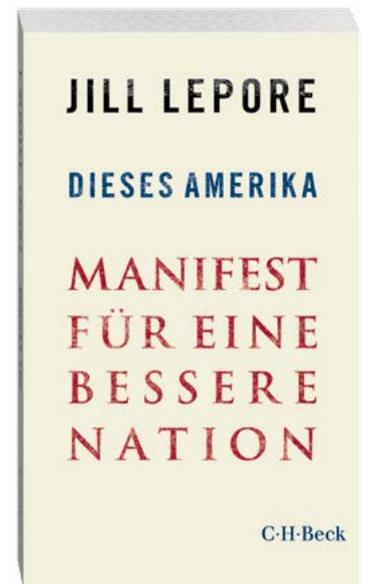
978-3-406-74767-0



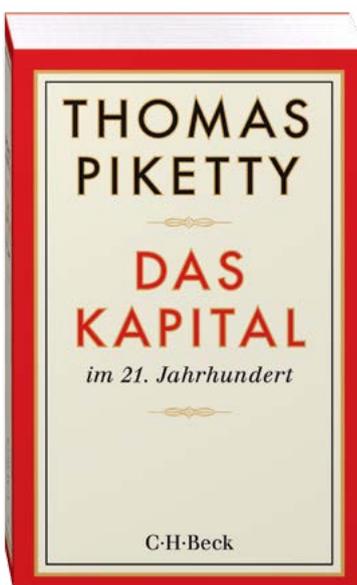
978-3-406-75486-9



978-3-406-73955-2



978-3-406-74920-9



978-3-406-68865-2

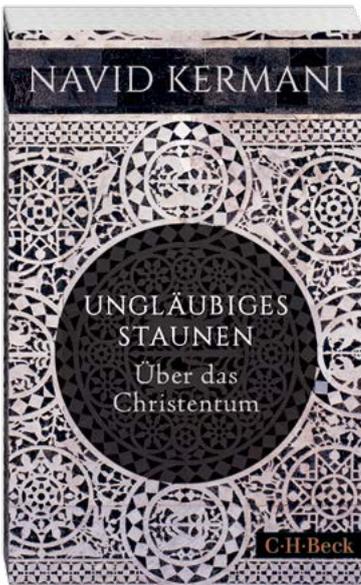


978-3-406-73958-3



978-3-406-68627-6





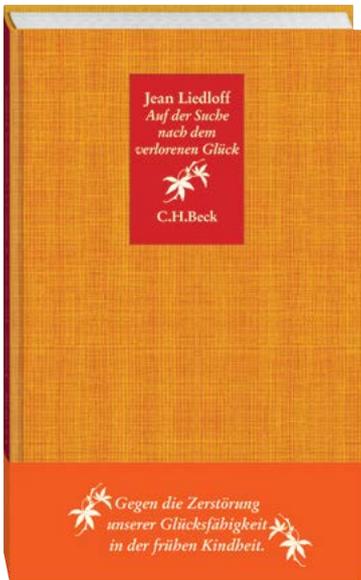
978-3-406-75783-9



978-3-406-67525-6



978-3-406-71412-2



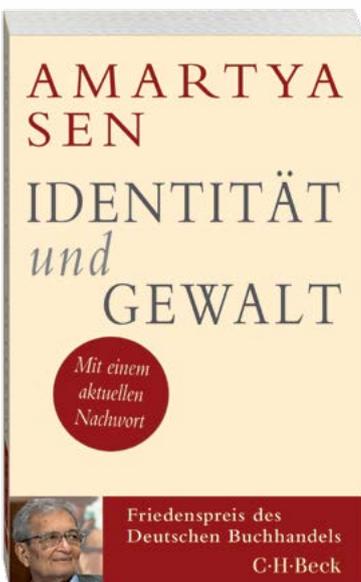
978-3-406-75111-0



978-3-406-75087-8



978-3-406-76029-7



978-3-406-76259-8



978-3-406-76255-0



978-3-406-74893-6



Liefer- und Zahlungsbedingungen der Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen GmbH für Wiederverkäufer

§ 1 Geltungsbereich, Form

- (1) Bestellungen durch den Buchhandel unterliegen den nachfolgenden Liefer- und Zahlungsbedingungen.
- (2) Unsere Liefer- und Zahlungsbedingungen gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Käufers werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als wir ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt haben. Dieses Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn wir in Kenntnis der AGB des Käufers die Lieferung an ihn vorbehaltlos ausführen.
- (3) Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen des Käufers in Bezug auf den Vertrag (z.B. Fristsetzung, Mängelanzeige, Rücktritt oder Minderung) sind schriftlich, d.h. in Schrift- oder Textform (z.B. Brief, E-Mail, Telefax), abzugeben. Gesetzliche Formvorschriften und weitere Nachweise, insbesondere bei Zweifeln über die Legitimation des Erklärenden, bleiben unberührt.

§ 2 Vertragsschluss

- (1) Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Dies gilt auch, wenn wir dem Käufer Kataloge, sonstige Produktbeschreibungen oder Unterlagen – auch in elektronischer Form – überlassen haben, an denen wir uns Eigentums- und Urheberrechte vorbehalten.
- (2) Die Bestellung der Ware durch den Käufer gilt als verbindliches Vertragsangebot. Der Verlag geht davon aus, dass Bestellungen des Buchhandels in der Regel elektronisch (DFÜ) getätigt werden.
- (3) Die Annahme kann entweder schriftlich (z.B. durch Auftragsbestätigung) oder durch Auslieferung der Ware an den Käufer erklärt werden.

§ 3 Nichtverfügbarkeit der Leistung und Lieferverzug

- (1) Sofern wir eine Lieferung aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben, nicht ausführen können (Nichtverfügbarkeit der Leistung), werden wir den Käufer hierüber unverzüglich informieren. Wir sind in diesem Fall berechtigt, ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten; eine bereits erbrachte Gegenleistung des Käufers werden wir unverzüglich erstatten.
- (2) Der Eintritt unseres Lieferverzugs bestimmt sich nach den gesetzlichen Vorschriften. In jedem Fall ist aber eine Mahnung durch den Käufer erforderlich.
- (3) Die Rechte des Käufers gem. § 8 dieser Liefer- und Zahlungsbedingungen und unsere gesetzlichen Rechte, insbesondere bei einem Ausschluss der Leistungspflicht (z.B. aufgrund Unmöglichkeit oder Unzumutbarkeit der Leistung und/oder Nacherfüllung), bleiben unberührt.

§ 4 Lieferung, Gefahrübergang, Annahmeverzug

- (1) Die Lieferung erfolgt ab Lager, wo auch der Erfüllungsort für die Lieferung und eine etwaige Nacherfüllung ist. Auf Verlangen und Kosten des Käufers wird die Ware an einen anderen Bestimmungsort versandt (Versendungskauf). Soweit nicht etwas anderes vereinbart ist, sind wir berechtigt, die Art der Versendung (insbesondere Transportunternehmen, Versandweg, Verpackung) selbst zu bestimmen.
- (2) Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware geht spätestens mit der Übergabe auf den Käufer über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Käufer im Verzug der Annahme ist. Beim Versendungskauf geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware sowie

die Verzögerungsgefahr bereits mit Auslieferung der Ware an den Spediteur, den Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt über.

- (3) Kommt der Käufer in Annahmeverzug, unterlässt er eine Mitwirkungshandlung oder verzögert sich unsere Lieferung aus anderen, vom Käufer zu vertretenden Gründen, so sind wir berechtigt, Ersatz des hieraus entstehenden Schadens einschließlich Mehraufwendungen (z.B. Lagerkosten) zu verlangen.

§ 5 Preise und Zahlungsbedingungen

- (1) Sofern im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, gelten unsere jeweils zum Zeitpunkt der Auslieferung aktuellen Preise und Basisbedingungen. Die in unseren Preislisten und Vorschauen angegebenen Euro-Preise gelten für Deutschland.
- (2) Beim Versendungskauf (§ 4 Abs. 1) trägt der Käufer die Transportkosten ab Lager und die Kosten einer ggf. vom Käufer gewünschten Transportversicherung. Etwaige Zölle, Gebühren, Steuern und sonstige öffentliche Abgaben trägt der Käufer. Für Zeitschriften, die auf Wunsch direkt an Kunden des Käufers versandt werden, stellen wir eine Direktbeorderungsgebühr gemäß aktueller Preisliste in Rechnung.
- (3) Sofern im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, ist der Kaufpreis mit Rechnungsstellung und Lieferung der Ware fällig. Wir sind jedoch, auch im Rahmen einer laufenden Geschäftsbeziehung, jederzeit berechtigt, eine Lieferung ganz oder teilweise nur gegen Vorkasse durchzuführen. Einen entsprechenden Vorbehalt erklären wir spätestens mit der Auftragsbestätigung.
- (4) Mit Ablauf vorstehender Zahlungsfrist kommt der Käufer in Verzug.
- (5) Dem Käufer stehen Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrechte nur insoweit zu, als sein Anspruch rechtskräftig festgestellt oder unbestritten ist. Bei Mängeln der Lieferung bleiben die Gegenrechte des Käufers insbesondere gem. § 8 Abs. 4 S. 2 dieser Liefer- und Zahlungsbedingungen unberührt.
- (6) Wird nach Abschluss des Vertrags erkennbar (z.B. durch Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens), dass unser Anspruch auf den Kaufpreis durch mangelnde Leistungsfähigkeit des Käufers gefährdet wird, so sind wir nach den gesetzlichen Vorschriften zur Leistungsverweigerung und – gegebenenfalls nach Fristsetzung – zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt (§ 321 BGB).

§ 6 Preisbindung

- (1) Verlagsserzeugnisse unterliegen in der Regel der Preisbindung. Der Käufer verpflichtet sich zur Einhaltung der vom Verlag festgesetzten Preise.
- (2) Bei Büchern sind jeweils mit Erscheinen der Neuauflage die entsprechenden Voraufgaben ausdrücklich aus der Buchpreisbindung herausgenommen, sofern die Neuauflage eine neue ISBN erhält.

§ 7 Eigentumsvorbehalt

- (1) Bis zur vollständigen Bezahlung aller unserer gegenwärtigen und künftigen Forderungen aus dem Kaufvertrag und einer laufenden Geschäftsbeziehung (gesicherte Forderungen) behalten wir uns das Eigentum an den verkauften Waren vor.
- (2) Die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren dürfen vor vollständiger Bezahlung der gesicherten Forderungen weder an Dritte verpfändet, noch zur Sicherheit übereignet werden. Der Käufer hat uns unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, wenn ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt oder soweit Zugriffe Dritter (z.B. Pfändungen) auf die uns gehörenden Waren erfolgen.

(3) Der Käufer ist befugt, die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren im ordnungsgemäßen Geschäftsgang weiter zu veräußern.

(a) Die aus dem Weiterverkauf der Ware entstehenden Forderungen gegen Dritte tritt der Käufer schon jetzt insgesamt zur Sicherheit an uns ab. Wir nehmen die Abtretung an. Die in Abs. 2 genannten Pflichten des Käufers gelten auch in Ansehung der abgetretenen Forderungen.

(b) Zur Einziehung der Forderung im eigenen Namen bleibt der Käufer neben uns ermächtigt. Wir verpflichten uns, die Forderung nicht einzuziehen, solange der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen uns gegenüber nachkommt, kein Mangel seiner Leistungsfähigkeit vorliegt und wir den Eigentumsvorbehalt nicht durch Rücktritt vom Vertrag geltend machen. Ist dies aber der Fall, so können wir verlangen, dass der Käufer uns die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekannt gibt, alle zum Einzug erforderlichen Angaben macht, die dazugehörigen Unterlagen aushändigt und den Schuldner (Dritten) die Abtretung mitteilt. Außerdem sind wir in diesem Fall berechtigt, die Befugnis des Käufers zur weiteren Veräußerung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren sowie zur Einziehung der Forderungen im eigenen Namen zu widerrufen.

(c) Übersteigt der realisierbare Wert der Sicherheiten unsere Forderungen um mehr als 20 %, werden wir auf Verlangen des Käufers Sicherheiten nach unserer Wahl freigeben.

§ 8 Mängelansprüche des Käufers

(1) Für die Rechte des Käufers bei Sach- und Rechtsmängeln gelten die gesetzlichen Vorschriften, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist.

(2) Die Mängelansprüche des Käufers setzen voraus, dass er seinen gesetzlichen Untersuchungs- und Rügepflichten (§§ 377, 381 HGB) nachgekommen ist. Zeigt sich bei der Lieferung, der Untersuchung oder zu irgendeinem späteren Zeitpunkt ein Mangel, so ist uns hiervon unverzüglich schriftlich Anzeige zu machen. In jedem Fall sind offensichtliche Mängel innerhalb von 5 Arbeitstagen ab Lieferung und bei der Untersuchung nicht erkennbare Mängel innerhalb der gleichen Frist ab Entdeckung schriftlich anzuzeigen. Versäumt der Käufer die ordnungsgemäße Untersuchung und/oder Mängelanzeige, ist unsere Haftung für den nicht bzw. nicht rechtzeitig oder nicht ordnungsgemäß angezeigten Mangel nach den gesetzlichen Vorschriften ausgeschlossen.

(3) Ist die gelieferte Sache mangelhaft, können wir zunächst wählen, ob wir Nacherfüllung durch Beseitigung des Mangels (Nachbesserung) oder durch Lieferung einer mangelfreien Sache (Ersatzlieferung) leisten. Unser Recht, die Nacherfüllung unter den gesetzlichen Voraussetzungen zu verweigern, bleibt unberührt.

(4) Wir sind berechtigt, die geschuldete Nacherfüllung davon abhängig zu machen, dass der Käufer den fälligen Kaufpreis bezahlt. Der Käufer ist jedoch berechtigt, einen im Verhältnis zum Mangel angemessenen Teil des Kaufpreises zurückzubehalten.

(5) Der Käufer hat uns die zur geschuldeten Nacherfüllung erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben, insbesondere die beanstandete Ware zu Prüfungszwecken zu übergeben. Im Falle der Ersatzlieferung hat uns der Käufer die mangelhafte Sache nach den gesetzlichen Vorschriften zurückzugeben.

(6) Die zum Zweck der Prüfung und Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten tragen bzw. erstatten wir nach Maßgabe der gesetzlichen Regelung, wenn tatsächlich ein Mangel vorliegt. Andernfalls können wir vom Käufer die aus dem unberechtigten Mangelbeseitigungsverlangen entstandenen Kosten (insbesondere Prüf- und Transportkosten) ersetzt verlangen, es sei denn, die fehlende Mangelhaftigkeit war für den Käufer nicht erkennbar.

(7) Wenn die Nacherfüllung fehlgeschlagen ist oder eine für die Nacherfüllung vom Käufer zu setzende angemessene Frist erfolglos abgelaufen oder nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist, kann der Käufer vom Kaufvertrag zurücktreten oder den Kaufpreis mindern. Bei einem unerheblichen Mangel besteht jedoch kein Rücktrittsrecht.

(8) Ansprüche des Käufers auf Schadensersatz bzw. Ersatz vergeblicher Aufwendungen bestehen auch bei Mängeln nur nach Maßgabe von § 9 und sind im Übrigen ausgeschlossen.

§ 9 Sonstige Haftung

(1) Soweit sich aus unseren Liefer- und Zahlungsbedingungen einschließlich der nachfolgenden Bestimmungen nichts anderes ergibt, haften wir bei einer Verletzung von vertraglichen und außervertraglichen Pflichten nach den gesetzlichen Vorschriften.

(2) Auf Schadensersatz haften wir – gleich aus welchem Rechtsgrund – im Rahmen der Verschuldenshaftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Bei einfacher Fahrlässigkeit haften wir, vorbehaltlich gesetzlicher Haftungsbeschränkungen (z.B. Sorgfalt in eigenen Angelegenheiten; unerhebliche Pflichtverletzung), nur

a) für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,

b) für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf); in diesem Fall ist unsere Haftung jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.

(3) Die sich aus Abs. 2 ergebenden Haftungsbeschränkungen gelten auch bei Pflichtverletzungen durch bzw. zugunsten von Personen, deren Verschulden wir nach gesetzlichen Vorschriften zu vertreten haben. Sie gelten nicht, soweit wir einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware übernommen haben, und für Ansprüche des Käufers nach dem Produkthaftungsgesetz.

(4) Wegen einer Pflichtverletzung, die nicht in einem Mangel besteht, kann der Käufer nur zurücktreten oder kündigen, wenn wir die Pflichtverletzung zu vertreten haben. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Voraussetzungen und Rechtsfolgen.

§ 10 Verjährung

(1) Abweichend von § 438 Abs. 1 Nr. 3 BGB beträgt die allgemeine Verjährungsfrist für Ansprüche aus Sach- und Rechtsmängeln ein Jahr ab Ablieferung.

(2) Die vorstehenden Verjährungsfristen des Kaufrechts gelten auch für vertragliche und außervertragliche Schadensersatzansprüche des Käufers, die auf einem Mangel der Ware beruhen, es sei denn die Anwendung der regelmäßigen gesetzlichen Verjährung (§§ 195, 199 BGB) würde im Einzelfall zu einer kürzeren Verjährung führen. Schadensersatzansprüche des Käufers gem. § 9 Abs. 2 Satz 1 und Satz 2(a) sowie nach dem Produkthaftungsgesetz verjähren jedoch ausschließlich nach den gesetzlichen Verjährungsfristen.

§ 11 Remissionen

Für Remissionen gelten die beim jeweiligen Vertragsschluss aktuellen Remissionsrichtlinien für die Bereiche Literatur/Sachbuch/Wissenschaft (LSW) und Recht/Steuern/Wirtschaft (RSW).

§ 12 Anwendbares Recht, Gerichtsstand

(1) Für diese Liefer- und Zahlungsbedingungen sowie die Vertragsbeziehung zwischen uns und dem Käufer gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Einheitsrechts, insbesondere des UN-Kaufrechts.

(2) Ist der Käufer Kaufmann iSd Handelsgesetzbuchs, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher – auch internationaler – Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten unser Geschäftssitz in München. Entsprechendes gilt, wenn der Käufer Unternehmer iSv § 14 BGB ist. Wir sind jedoch in allen Fällen auch berechtigt, Klage am Erfüllungsort der Lieferverpflichtung gemäß diesen Liefer- und Zahlungsbedingungen bzw. einer vorrangigen Individualabrede oder am allgemeinen Gerichtsstand des Käufers zu erheben. Vorrangige gesetzliche Vorschriften, insbesondere zu ausschließlichen Zuständigkeiten, bleiben unberührt.

C.H.BECK

VertreterInnen

Deutschland:

Katharina Brons

c/o Vertreterbüro Würzburg
Mariannahillstraße 19 · 97074 Würzburg
Tel. 0931 / 17405 · Fax 0931 / 17410
brons@vertreterbuero-wuerzburg.de
Reisegebiet: Bayern

Nicole Grabert

c/o Vertreterbüro Würzburg
Mariannahillstraße 19 · 97074 Würzburg
Tel. 0931 / 17405 · Fax 0931 / 17410
grabert@vertreterbuero-wuerzburg.de
Reisegebiet: Baden-Württemberg

Karl Halfpap

Ehrenfeldgürtel 170 · 50823 Köln
Tel. 0221 / 9231594 · Fax 0221 / 9231595
halfpap.verlagsvertretung@t-online.de
Reisegebiet: Nordrhein-Westfalen

Torsten Hornbostel | Michaela Wagner

Winsener Straße 34A · 29614 Soltau
Tel. 05191 / 606665 · Fax 05191 / 606669
hornbostel-verlagsvertretungen@t-online.de
Reisegebiet: Hamburg, Bremen,
Niedersachsen, Schleswig-Holstein

Jan Reuter | Peter Wolf Jastrow

Verlagsvertretungen
Cotheniusstraße 4 · 10407 Berlin
Tel. 030 / 44732180 · Fax 030 / 44732181
service@buchart.org
Reisegebiet: Berlin, Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern

Torsten Spitta

Verlagsvertretungen
Feldstraße 7d · 04288 Leipzig
Tel. 034297 / 49792 · Fax 034297 / 77787
torstenspitta@aol.com
Reisegebiet: Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen

Jochen Thomas-Schumann

Verlagsvertretungen
Zum Bauernholz 1 · 21401 Thomasburg
Tel. 05859 / 978966 · Fax 05859 / 978968
elajochen@t-online.de
Reisegebiet: Hessen, Rheinland-Pfalz,
Saarland, Luxemburg

Österreich:

Jürgen Sieberer

Arnikaweg 79/4 · A-1220 Wien
Tel. 0664 / 3912834 · Fax 01 / 2854522
juergen.sieberer@mohrmorawa.at

Thomas Rittig

Stefan-Zweig-Straße 6 · A-4600 Wels
Tel./Fax 07242 / 29084
thomas.rittig@aon.at

Schweiz:

Philippe Jauch

c/o Buchzentrum AG
Industriestrasse Ost 10 · CH-4614 Hägendorf
Tel. 062 / 2092525 · Fax 062 / 2092627
Mobil 079 / 6719756
jauch@buchzentrum.ch

Bestellannahme

Verlag C.H.Beck oHG
80791 München
Tel. 089 / 38189-750 · Fax 089 / 38189-358
kundenservice@beck.de

Genehmigte Remittenden nur an:
NV Nördlinger Verlagsauslieferung GmbH u. Co.
Augsburger Straße 67a · 86720 Nördlingen
Tel. 09081 / 290129-0 · Fax 09081 / 290129-29

KundenServiceCenter

Sie erreichen unser KundenServiceCenter (KSC) von Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Zu allen anderen Zeiten können Sie uns Ihre Nachricht auf unserem Anrufbeantworter hinterlassen.

24 Stunden Lieferzeit für Ihre eiligen Bestellungen

Um Sie bei Ihren besonders eiligen Bestellungen zu unterstützen, haben wir einen speziellen Service eingerichtet.

Eilige Bestellungen, die uns bis 11:30 Uhr erreichen, werden noch am selben Tag fakturiert, mit Vorrang im Lager kommissioniert und noch am gleichen Tag der Post übergeben. Die Post garantiert uns, dass diese Sendungen Ihnen am nächsten Arbeitstag zugestellt werden.

Dazu ist es notwendig, dass Sie solche Bestellungen unserem KundenServiceCenter telefonisch übergeben und die Eilbedürftigkeit zum Ausdruck bringen. Eine Lieferung erfolgt in diesen Eilfällen über die Post.

Bitte benutzen Sie folgende Verbindungen:

KundenServiceCenter

Tel. 089 / 38189-750 · Fax 089 / 38189-358
kundenservice@beck.de

Österreich:

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2 · A-1230 Wien
Tel. 01 / 68014-0 · Fax 01 / 6896800 oder 6887130

Bestellservice:

Tel. 01 / 68014-5 DW
bestellung@mohrmorawa.at
Homepage/Webshop: www.mohrmorawa.at

Schweiz:

Buchzentrum AG
Industriestraße Ost 10 · CH-4614 Hägendorf
Tel. 062 / 2092525 · Fax 062 / 2092627

Verlag

Verlag C.H.Beck oHG
Wilhelmstraße 9 · 80801 München
Postfach 400340 · 80703 München
Internet: <http://www.chbeck.de>

Verlag C.H.Beck

Literatur · Sachbuch · Wissenschaft
Tel. 089 / 38189-0

Vertrieb und Werbung

Fax -520

Leitung

André Brenner
-289 | andre.brenner@beck.de

Verkaufsleitung Buchhandel,
stellvertretende Vertriebsleitung
Irene Pellkofer
-415 | irene.pellkofer@beck.de

Werbung

Dörte Ernst
-430 | doerte.ernst@beck.de

Petra Hlawitschka
-784 | petra.hlawitschka@beck.de

Handelswerbung, Sonderaktionen
Anne Milachowski
-704 | anne.milachowski@beck.de

Lesungen, Büchertische
Katharina Buresch
-483 | katharina.buresch@beck.de

Online-Marketing

Andreas Kurzal
-331 | andreas.kurzal@beck.de

Presse und Lizenzen

Fax -587 | presse@beck.de

Leitung

Ulrike Wegner
-315 | ulrike.wegner@beck.de

Presse

Dr. Andrea Brill
-695 | andrea.brill@beck.de

Katrin Dähn
-405 | katrin.daehn@beck.de

Lisa Giesekus
-793 | lisa.giesekus@beck.de

Konstanze Lueg
-934 | konstanze.lueg@beck.de

Lizenzen

Jennifer Royston
-335 | jennifer.royston@beck.de

Sie möchten in unseren **eLex-Verteiler** aufgenommen werden? Bitte wenden Sie sich an karin.steigleder@beck.de

Leseproben und aktuelle Informationen zu unserem Programm finden Sie online unter www.chbeck.de

Werden Sie unser Fan auf **Facebook**: www.facebook.com/CHBeckLiteratur
und folgen Sie uns auf **Twitter**: twitter.com/CHBeckLiteratur
und **Instagram**: [instagram.com/c.h.beckliteratur](https://www.instagram.com/c.h.beckliteratur)

Die österreichischen Europreise wurden von unserem österreichischen Alleinauslieferer als seine gesetzlichen Letztverkaufspreise in Österreich festgesetzt.

Der Verlag C.H.Beck stellt Rezensionsexemplare auf Grundlage der Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels zur Verwendung von Buchrezensionen zur Verfügung.

Unsere Lageraufnahmeformulare finden Sie unter www.chbeck.de

Sämtliche Angaben zu Umfang und Ladenpreis verstehen sich als ca.-Angaben.

Hier finden Sie unsere **AGB** und **Verkaufsrichtlinien**: chbeck.de/handel/agg/

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: 11. November 2020



Bestell-Nr. 257949